

Ohmtal-Bote



Mündliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Bella)

Aus dem Inhalt

Jahrgang 52

Mittwoch, den 27. Oktober 2021

Nummer 43



LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de

VORSORTIERTER KINDERFLOHMARKT

07. November 2021

Stadthalle Homberg (Ohm) 13:30 Uhr - 16:30 Uhr

Schwangere mit Mutterpass ab 13 Uhr Einlass

Umstandsmode, Kinderkleidung, Spielwaren,
Erstlingsausstattung, Fahrzeuge, Autositze, u.v.m.

Infos und Anmeldung ab 29.08.2021 unter www.basarlino.de/851 möglich.

KOSTEN für Verkäufer/-innen: **Etiketten ab 6€ / 15% vom Erlös**
Etikettenabwicklung erfolgt über die APP von Basarlino nach Anmeldung

Der Flohmarkt findet unter den aktuellen Hygieneschutzmaßnahmen statt.
Abstand einhalten - Handhygiene

Familienzentren HESSEN
Veranstalter: Familienzentrum Homberg (Ohm) in Kooperation mit Eltern

- Anzeige -

CHRISTS OBERHESSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

SONDERANGEBOTE VOM: 25.10. – 30.10.21

Geräucherte Bratwurst (1kg = 9,90)	500g 4,95
Schinkenspeck (1kg = 15,90)	500g 7,95
Fleischkäse (1kg = 9,90)	500g 4,95
Gekochte Rippchen (1kg = 8,90)	500g 4,45

Täglich im Imbiss:
**Hausmannskost frisch
für Sie zubereitet!**

Eigene Schlachtung, schlachtfrisch
verarbeitet, garantiert beste Qualität.
Besuchen Sie uns.

Homberg (im Ohmcenter) · 06633-233 | Kirtorf im Tegut · 06635-919291
www.lieblingsmetzgerei.de

METZGEREI
CHRIST

Über
150 Jahre
Qualität!



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

27.10.2021

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Frauenfrühstück
Familienzentrum

27.10.2021

18:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Nachtwächterführung
Stadt Homberg (Ohm)
Treffpunkt: Rathaus
Kosten: 8 EUR/Erw.
Vor Anmeldung: Tourist-Info in der Buchhandlung, Frankfurter Straße 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: 06633-184-43, tourist-info@homberg.de.

28.10.2021

15:00 Uhr bis 15:45 Uhr
„Story-Time“
Für Kinder von 3 bis 6 Jahren
Familienzentrum

28.10.2021

16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
„Fun-Time“
Spiel und Spaß für Kinder von 5 - 10 Jahren
Jugendräume im Familienzentrum

28.10.2021

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Strickcafé
Familienzentrum

29.10.2021

10:30 Uhr bis 11:30 Uhr
MoMent
Familienzentrum, Saal

29.10.2021

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
„Just Girls“ - Mädchentreff für Mädels ab der 4. Klasse- Jugendräume im Familienzentrum

30.10.2021

18:00 Uhr
Lesung mit Franziska Jebens
Die Buchhandlung Ulrike Sowa
Homberg Ohm - Nieder-Ofleiden,
Halle 17, Zum Gänsholz 17

01.11.2021

Stuhlgymnastik-Fit bis 100
Familienzentrum
TV 1862 Homberg (Ohm)

02.11.2021

08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Sozialberatung
Familienzentrum
Telefonisch

02.11.2021

09:30 Uhr bis 10:30 Uhr
Krabbeltreff
Familienzentrum, Saal

02.11.2021

Aktion „Radfahren neu entdecken“
11:30 Uhr bis 12:00 Uhr: Rückgabe der ausgeliehenen Pedelecs
13:30 Uhr bis 15:00 Uhr: Ausgabe Pedelecs für den nächsten Ausleihzeitraum
Stadt Homberg (Ohm), Goyago GmbH
Platz vor dem Weinkeller unterhalb des Rathauses

03.11.2021

9:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Frauenfrühstück
Familienzentrum

Veranstaltungen der Stadt Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

28.10.2021

19:30 Uhr Bürgerversammlung
Mehrzweckhalle

29.10.2021

19:30 Uhr Kinoabend
DGH Burg-Gemünden





100 Jahre
1921 *bis* 2021

SKATTURNIER

Schnell anmelden,
Anmeldeschluss 01.11.21!

— *am* —

06.

11.

2021

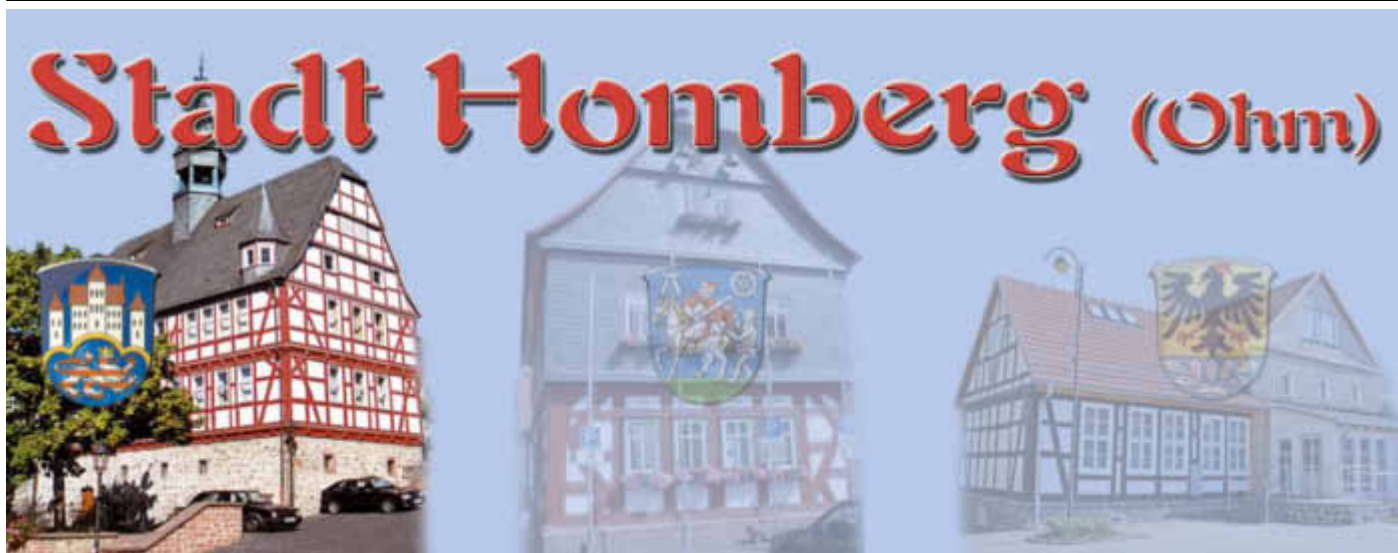
ab 18:00 Uhr | Sportheim

Eintritt frei,
aber nur mit „2G“
Geimpft / Genesen

Anmeldung bei
Patrick Brandwein (0172/27 20 169)
- 10 € Startgeld
- Geldpreise für Plätze 1 bis 3
- Sachpreise für Plätze 4 bis 6

weitere informationen

www.svmardorf.de



Warme Kleidung aus der Kleiderkammer

**im
Familienzentrum Homberg (Ohm)
dienstags 9:30 - 11:30 Uhr**

**Wir haben die
Herbst- und Winterware
in die Regale geräumt.**

**Kommen Sie, sehen Sie
und staunen Sie,
was wir alles haben.**

Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
--	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Auf Grund der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung ist die Stadtverwaltung einschließlich Bauhof und Außenstellen für den Publikumsverkehr geschlossen. In Ausnahmefällen ist eine persönliche Vorsprache nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Im Publikumsbereich der Stadtverwaltung und aller städtischen Einrichtungen ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Offene Bürgersprechstunde:

Die Bürgersprechstunde erfolgt wegen der Corona-Vorsichtsmaßnahmen bevorzugt telefonisch. Persönliche Vorsprachen sind mit Terminvereinbarung möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Die Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Claudia Blum

Vorzimmer:

Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
-------------------------	--------

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt und Verkehr:	
Herr Dlužski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	

Herr Böcher/ Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Albrecht	184-51
EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:	
Herr Pfeil	184-41
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Rechnungswesen:	
Frau Reiß	184-33
Vertrags- und Projektmanagement:	
Frau Preis	184-53
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46
Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbellhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Frau Keller	3959599
Dannenrod - Frau Kraut	2039917
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Schneider	06635/918999
Gontershausen - Herr Grünewald	2799991
Haarhausen - Kein Ortsbeirat	
Höingen - Frau Gemmer	64055
Homberg - Herr Fischer	
Maulbach - Herr Jansky	7705
Nieder-Ofleiden - Herr Heller	06429/81172
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Seibert	3959680
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Einladung zur Sitzung des Ortsbeirates Maulbach

Am Donnerstag, dem 28.10.2021, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Maulbach eine Sitzung des Ortsbeirates statt. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr im DGH Maulbach (großer Versammlungsraum) und ist öffentlich. Bitte die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln einhalten (Maske bis zum Platz in Innenräumen, Abstand 1,5m etc.).

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Mögliches Windgebiet an der A5 (Ohmtaldreieck) in den Gemarkungen Maulbach, Rülfenrod und Gemünden
 3. Verschiedenes
- Mit freundlichen Grüßen

Lothar Jansky
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Büßfeld

Am Montag, dem 01.11.2021, findet in Homberg (Ohm), Stadtteil Büßfeld eine Sitzung des Ortsbeirates statt.

Die Sitzung beginnt um 20:00 Uhr in der TTG-Halle und ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung
4. gemeinsamer Weihnachtsmarkt
5. offene Punkte
6. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 21.10.2021

gez. Keller, Ortsvorsteherin

Sitzung des Akteneinsichtsausschusses am 01.11.2021

Eine Sitzung des Akteneinsichtsausschusses findet am

**Montag, 01.11.2021, 18:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses, Marktstraße 26,
35315 Homberg (Ohm)**

statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

gez. Kai Widauer
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Widerspruch gegen die Wahl des Vorsitzenden, des stellvertretenden Vorsitzenden und des Berichterstatters
4. Wahl des/der Vorsitzenden des Akteneinsichtsausschusses (Ausschussvorsitzende/r)
5. Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Akteneinsichtsausschusses
6. Wahl des Berichterstatters
7. Akteneinsicht mit Besprechung

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathautreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Brunnenstraße 17
zuständig für Homberg (Ohm)

91 10 400

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4
zuständig für die Stadtteile:

96 07 0

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15
zuständig für die Stadtteile:

75 22

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17
zuständig für die Stadtteile:

51 46

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Kirbach

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter: 06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag

15.00 bis 17.30 Uhr

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1

(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek

(Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

Dienstag	14:30 Uhr	bis	18:30 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr	bis	11:30 Uhr
Freitag	14:30 Uhr	bis	17:30 Uhr

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Aufgrund der Hygienevorschriften ist der Einlass auf 8 Personen begrenzt, von den Besuchern wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2- oder OP-Maske) und die Abstandswahrung voneinander erwartet.

Falls Sie eine kontaktfreie Ausleihe bevorzugen, stellen wir gerne weiterhin Ihre Medien zusammen, die Sie im Onlinekatalog (bibio-homberg.web-opac.de) reservieren und am Fenster abholen können.

Unser Medienangebot haben wir um Tonies und Tonieboxen erweitert! Dienstags sind wir bis 18.30 Uhr für Sie da!

Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek, das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten „Museum im Alten Brauhaus“ in Homberg (Ohm)

Brauhausgasse 10

Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 06633/184-0 oder 7505

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 06400 959949-0

Fax. 06400 959949-9

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Annahme erfolgt kostenfrei.

Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Am Montag,
dem 15. November 2021
bleibt die Zulassungsstelle in
Homberg (Ohm)
wegen einer Schulung
geschlossen.

Bitte weichen Sie auf die Zulassungsstellen in Mücke oder Aisfeld aus!



Bürgerinfo

Aktion „Radfahren neu entdecken“

Nächste Übergabe von E-Bikes in Homberg (Ohm) am 02. November 2021

Die nächste offizielle Ausleihe von E-Bikes im Rahmen der Aktion „Radfahren neu entdecken“ findet am Dienstag, 02. November 2021 von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr vor dem Weinkeller im Untergeschoss des Rathauses an der Frankfurter Straße statt.

Noch bis zum 14. Dezember 2021 gibt es in Homberg (Ohm) die Möglichkeit, über einen Zeitraum von bis zu zwei Wochen gratis Pedelec-, Lastenrad- oder E-Bikes zu testen. Unterstützt wird die Stadt Homberg (Ohm) dabei durch das Land Hessen und die Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH). Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich weiterhin einfach online auf www.radfahren-neu-entdecken.de/teilnehmer/registrieren für die Aktion bewerben. Teilnahmebedingungen und Informationen gibt es auf www.radfahren-neu-entdecken.de.



© HMWEVW - Corinna Spitzbarth

Fundbüro

Bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) sind folgenden Fundsachen abgegeben worden:

Fundsache:	Fundort:
Schwarze Weste USG Royal Horse	Dicke Steine Nieder-Ofleiden
Gehstock schwarz Delta_sport	Friedhof Nieder-Ofleiden
Handy LG grüne Hülle	Schlossgelände Homberg (Ohm)
1 Schlüssel mit rosa Band	Bushaltestelle Frankfurter Straße
2 Schlüssel	Friedhof
2 Schlüssel	Schloss Homberg (Ohm)
Brille, hellblau metal	Bushaltestelle Rathaus
Brille, braun Kunststoff	Wald Buchholzbrücke
Schlüssel	Industriepark Nieder-Ofleiden
VW Autoschlüssel	Treppe bei der Eisdielen „Wegelchen“
1 Schlüssel mit Zahnbürsten An-Torhaus vor Schloss hänger	
1 Fahrradschloss	Weinkeller

Der Eigentümer kann sein Besitzrecht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten bei der Stadtverwaltung Homberg (Ohm), Rathaus, Zimmer 0.1, anmelden.

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;
Gelbe Tonne:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;
Biomülltonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;
Papiertonnen:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81,
Sperrmüllabfuhr:	
Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH,	Tel.: (06659) 9788-81;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
Am Graben 96
36341 Lauterbach
Per Fax (06641/9671-20)
Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)
Per [Online-Formular](#)

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14.00 Uhr - 15.30 Uhr sowie Freitags von 09.30 Uhr - 12.00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt. Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,	Tel: 06641 977-2095
Naomi Hedrich,	Tel: 06641 977-2096
Claudia Vaupel,	Tel: 06641 977-2097
Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de	

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de, Tel.: 06631/974-0

Sondermüll-Kleinstmüllsammelung

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) in Lauterbach, Am Graben 96, führt am **Samstag, den 06.11.2021** wieder eine Sammelaktion zur Beseitigung von Problemabfall aus Haushalten, Kleingewerben und Schulen durch. Das Sammelfahrzeug steht **von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, Güntersteiner Weg 4 in Homberg**

zur Entgegennahme von Sonderabfällen bereit. Anliefern können Sie Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind und daher nicht in die Mülltonne oder ins Abwasser gehören.

Folgende Abfälle können bei der Sammlung abgegeben werden:

Abfälle rund ums Auto	Heimwerker-/Hobbychemikalien
- Abschmierfette	- Abbeizer
- Verunreinigtes Benzin, verunreinigter Dieselmotorkraftstoff	- Fotochemikalien
- Bremsflüssigkeiten	- Holzschutzmittel
- Frostschutzmittel	- Klebstoffe
- Kaltreiniger	- Flüssige Lacke und Farben (keine Dispersionsfarben)
- Ölfilter	- Laugen und Säuren
- Unterbodenschutz	- Lösungsmittel (Terpentin, Terpentinol, etc.)
	- Rostschutzmittel

Gartenchemikalien

- Düngemittel
- Unkraut-/Schädlingsbekämpfungsmittel

Haushaltschemikalien

- Desinfektionsmittel
- Entfärber, Fleckenentferner
- Entkalker
- Mottenschutzmittel
- Reinigungsmittelreste (Sanitär- / Backofenreiniger, etc.)

Ölhaltige Festabfälle

- Ölbinder
- Ölfilter
- Ölgetränkte Lappen und Putzwolle (tropfend)

Sonstiges

- Gifte und Laborchemikalien
- PCB-haltige Kondensatoren
- Quecksilberthermometer
- Quecksilberhaltige Schalter
- Teilentleerte Spraydosen
- Altmedikamente

Keine Annahme von:**Leuchtstoffröhren/Gasentladungslampen**

Privatpersonen können diese kostenlos direkt am Entsorgungszentrum Vogelsberg abgeben.

Telefon: 06638-1249 oder kostenfrei bei einer Sammelstelle von www.lightcycle.de

Gewerbliche Mengen bei der Sammelstelle von www.lightcycle.de

Batterien

Rückgabe bei der Stadtverwaltung, Handel oder dem Entsorgungszentrum Vogelsberg (keine Annahme von Lithium über 500 g).

Autobatterien

bitte über den Handel oder einen Schrotthändler abgeben.

Bitte beachten Sie:

- Dispersionsfarben und ausgehärtete Lacke sind Restabfälle
- Nach der Altölverordnung sind Tankstellen, Werkstätten und Geschäfte verpflichtet, Altöl zurückzunehmen (bei Vorlage des Kaufbeleges kostenlos, ohne Beleg kostenpflichtig)
- Nach der Batterienverordnung ist der Handel verpflichtet, Batterien zurückzunehmen. Geschäfte bieten Abgabemöglichkeiten an

Mengenbegrenzung und Kosten

- Pro Person maximal 100 kg
- Pro Behälter maximal 20 Liter
- Gewerbliche Anlieferer haben 5,50 € je kg zu zahlen, für Privatpersonen wird die Anlieferung nicht berechnet

Ab sofort werden am Sammelfahrzeug wieder Altmedikamente von Privatpersonen entgegengenommen. Die Vereinbarung mit der Landesapothekenkammer, dass Apotheken Altmedikamente zurücknehmen, gilt nicht mehr. Altmedikamente sind zwar zumeist Restabfall und dürfen auch so entsorgt werden, sollten aber wegen der Inhaltsstoffe aus dem Hausmüll heraus gehalten werden. Daher nimmt der ZAV am Sammelfahrzeug solche Medikamente an. Einige Apotheken bieten diesen Service auch weiterhin an. Fragen Sie daher nach.

Die Annahme der wegen gefährlicher Reaktionen stets getrennt zu verwahrenen Sonderabfälle kann nur in verschlossenen Gebinden - möglichst in Originalbehältnissen belassen - von maximal 20 Liter Behältervolumen erfolgen. Ausgenommen hiervon sind Dispersionsfarben. Um die Sonderabfall-Kleinstmengenabgabe von unnötigem Verpackungsmaterial zu entlasten, sind insbesondere Pflanzenschutzmittelbehältnisse nach deren Entleerung und anschließendem Reinigen aufzuscheiden und in den „Gelben Sack“ zu geben. Das dabei anfallende Spülwasser bitte wieder im Pflanzenschutz ordnungsgemäß verwenden. Sauber entleerte, tropffreie und spachtelreine Weißblechbehälter sollten nach ihrem Verpressen dem Altwarenhändler angeboten bzw. mit Haus- oder Sperrmüll beseitigt werden.

Behältnisse mit ausgehärteten Farbresten gehören in die Gelbe Tonne, wenn Sie die Rückstände entfernen können. Sollten sich die ausgehärteten Farbreste nicht vom Behälter trennen lassen, sind sie dem Restmüll zuzuordnen. Bitte geben Sie den Sonderabfall persönlich beim „Verantwortlichen Personal“ am Sammelfahrzeug ab. Bei Verhinderung können auch Dritte, die dann über den Inhalt genauestens zu informieren sind, beauftragt werden. Die Sonderabfälle sollten beschriftet sein. Das Personal ist angewiesen, die umseitig genannten Sammeltermine (Standort, Standzeit) genau einzuhalten. Sollte dennoch einmal eine Verzögerung eintreten, warten Sie bitte am Einsammelort.

Keinesfalls darf Sonderabfall unbeaufsichtigt abgestellt werden, der dann eine ernstzunehmende Gefahr für Kinder darstellt und vom Sammelfahrzeug nicht mehr anzunehmen ist.

Den Weisungen des „Verantwortlichen Personals“ am Sammelfahrzeug ist Folge zu leisten. Für Schäden, die beim Andienen des Sonderabfalls entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.

Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie bitte beim **ZAV, Telefon 06641/9671-0** an, der Ihnen zu weiteren Auskünften gerne zur Verfügung steht.

Jede Spende hilft! - Futterspendenbox im Rewe-Getränkemarkt in Homberg

Kürzlich besuchte Bürgermeisterin Claudia Blum gemeinsam mit der Homberger Tierschutzbeauftragten Tina Bieker den Rewe-Getränkemarkt in der Ohm-Straße, um sich das Sortiment an Tiernahrung anzuschauen und sich bei Inhaber Michael Fricke und Marktleiterin Simone Harres für das Engagement für Tiere und den Tierschutz in Homberg (Ohm) zu bedanken.

Frau Harres berichtete, dass sich das Team Gedanken gemacht habe, wie der Markt in der Ohmstraße weiterentwickelt werden könnte. Die Idee dort neben den Getränken Tiernahrung anzubieten, kam bei ihrem Chef Michael Fricke sehr gut an, so dass es von der Idee bis zur Umsetzung nicht lange dauerte, wenngleich in der Umsetzung viel Arbeit steckte und das Rewe-Team viel Herzblut und Ideen entwickelten. „Die Arbeit hat sich gelohnt“ erklärte Bürgermeisterin Claudia Blum und ergänzte: „Das umfangreiche Sortiment wird sehr gut präsentiert, es ist eine Bereicherung für alle Tierbesitzer und stärkt das Einzelhandelsangebot in Homberg. Besonders freut mich jedoch Ihr Engagement für den Homberger Tierschutz und damit die Unterstützung unserer ehrenamtlichen Tierschutzbeauftragten. Dafür herzlichen Dank.“

Für die Tierschutzbeauftragte Tina Bieker hatte das Rewe-Team eine Überraschung vorbereitet. Ein ganzer Einkaufswagen mit Futter, Katzenstreu und weiteren Sachspenden stand für sie bereit, um für die nächsten Einsätze gut gerüstet zu sein. Gerührt bedankte sich Frau Bieker und erklärte „Das ist eine sehr wertvolle Hilfe. Täglich gilt es, Futterstellen für verwilderte, kastrierte Hauskatzen in den verschiedenen Stadtteilen zu bestücken. Neben der Futterstellenbetreuung wird auch immer Futter zum Fangen von verwilderten, herrenlosen Hauskatzen benötigt und auch mein Intensivpflegekätzchen Romy und ihre Schwester Rosa vom Tierheim Alsfeld, die ursprünglich aus einem Homberger Stadtteil kommen, benötigen tägliche Versorgung.“

Tina Bieker berichtete, dass die Mitarbeiter des Rewe Marktes sehr tierlieb seien und schon einige gemeinsame Tierschutzfälle vorkamen wie vor Kurzem, als zwei Babykatzen auf dem Rewe Parkplatz ausgesetzt wurden, eines wurde gleich tot gefahren. Als der Rewe-Mitarbeiter Max Möbus dies mitbekam, verständigte er sofort die Stadt, die wiederum die Tierschutzbeauftragte informierte, was der offizielle Weg ist. Das andere Babykätzchen, welches liebevoll Mali getauft wurde, konnte Tina Bieker mit Hilfe des tierlieben Mitarbeiters Max Möbus sichern und nahm es zur Erstversorgung mit in den Tierschutzraum, wo sie das kleine ausgehungerte und dehydrierte Babykätzchen erst einmal mit Kittenfutter und Aufzuchtmilch versorgte. Noch am gleichen Tag zog Mali auf eine tolle Pflegestelle in Homberg, wo sie schon nach kurzer Zeit für immer bleiben durfte.

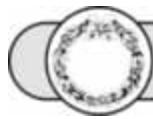
Alle Futterspenden, die in Homberg nicht benötigt werden, werden an das Tierheim Alsfeld weitergegeben, das ebenfalls dringend auf Futterspenden angewiesen ist. Das Tierheim Alsfeld ist durch den Fundtiervertrag mit der Stadt ein wichtiger Partner im Tierschutz.

„Ich freue mich riesig über das große und hochwertige Futtersortiment für Hunde, Katzen, Vögel und Kleintiere. Die Futterspendenbox im Eingangsbereich ist eine sehr wertvolle Unterstützung für den Homberger Tierschutz und ich bedanke mich im Namen der Tiere ganz herzlich“ würdigte Tina Bieker das Engagement von Michael Fricke und dem gesamten Rewe-Team und fügte an „Jede Spende hilft!“



Tina Bieker mit Intensivpflegekätzchen Romy auf dem Arm, Simone Harres, Michael Fricke und Bürgermeisterin Claudia Blum (v. li.) mit der Futterspendenbox im Rewe-Getränkemarkt vor dem Sortiment für Tiere, © Stadt

Zeitungsleser wissen mehr!



Unsere Jubilare

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Die aktuelle Pandemielage erlaubt wieder persönliche Geburtstags- und Jubiläumsbesuche. Je nach Wunsch der Jubilare erfolgt die Gratulation durch einen persönlichen Besuch oder telefonisch.

Die Gratulationen werden grundsätzlich wie folgt gehandhabt:

Zum 80./85./91./92./93./94./96./97./98./99. Geburtstag erfolgt eine Gratulation durch die Ortsvorsteher/innen des jeweiligen Stadtteils.

Zum 90./95./100. und jedem weiteren Geburtstag sowie zu Hochzeitsjubiläen (ab Goldene Hochzeit) gratulieren Bürgermeisterin Blum und die Ortsvorsteherin oder der Ortsvorsteher gemeinsam.

Diese Gratulationen erfolgen jedoch nur mit vorherigem Einverständnis.

Wir gratulieren:

zur Goldenen Hochzeit

den Eheleuten Christa und Manfred Metz
Homberg (Ohm)
OT Maulbach

am 29.10.2021

Zum 85. Geburtstag

Frau Eva Hedwig Klapp
Homberg (Ohm)
OT Ober-Ofleiden
Homberg (Ohm), 27.10.2021

am 30.10.2021

Familienzentrum Homberg (Ohm)

- Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile -

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)






Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

- Anzeige -

Wandern und Bier...

kriegst Du hier!

Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:

www.ebook.wittich.de



Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)
ist wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

**Nachhaltig leben und Geld sparen
mit Second Hand!**

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren, Schuhe,
Taschen und vieles mehr.

Eine Mund-Nasen-Bedeckung (medizinische
Maske) ist im gesamten Gebäude zu tragen.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden
gerne angenommen (keine Haushaltsauflösungen).

**Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.**





Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer

Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer:

01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 27.10.2021

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257

Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Donnerstag, 28.10.2021

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Freitag, 29.10.2021

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Schloss Apotheke,
Wittelsbergerstr. 1,
35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen, Tel. (06424) 3575

Samstag, 30.10.2021

Bahnhof Apotheke,
Bahnhofstraße 12 ½, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Sonntag, 31.10.2021

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770

Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Montag, 01.11.2021

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Dienstag, 02.11.2021

Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Mittwoch, 03.11.2021

Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Ohm Apotheke,
Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere
Kleintiere

06429/829105
06429/1484

Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere

0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

www.schutzambulanz-fulda.de

VHS - Nachrichten

Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS

in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel.: 06631 792-7700 oder
www.vhs-vogelsberg.de, richten.

KURSWÜNSCHE

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde/Stadt?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:
Volkshochschule des Vogelsbergkreises

Im Klaggarten 6
36304 Alsfeld

Tel.: 06631 7927700 oder unter www.vhs-vogelsberg.de

Info's zum Kursbeginn

!! Bitte kommen Sie mit Mund-Nasenbedeckung zu den Kursen !!
!! Desinfektionsmittel sind in den Kursen vorhanden !!

Neues VHS-Journal

Das neue Heft der vhs des Vogelsbergkreises ist gerade erschienen und kann an folgenden 5 Auslagestellen in Homberg kostenfrei mitgenommen werden: Schreibwaren Repp, Sparkasse Oberhessen, Die Buchhandlung, Familienzentrum und REWE.

Das Heft ist dieses Mal etwas anders gestaltet und mehr als Journal denn als Kurskatalog gehalten. Über einen TeilnahmeCoupon auf der Rückseite kann man an einer Verlosung von vhs-Gutscheinen teilnehmen.

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herborn, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herborn.de. Geschäftsführung: Hans-Peter Stell, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,25 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sushi (Maki) und Tempura

Kurs-Nr.: 212-3533
Beginn: Sa. 11.12.2021, 13:00 – 17:00 Uhr
Dauer: 1 Treffen
Kursort: Homberg (Ohm), Gesamtschule, Küche
Anmeldeschluß: 09.11.2021
Bitte Schürze u. Vorratsdose mitbringen.



Vereine und Verbände



Feuerwehren der Stadt Homberg (Ohm)

Erfolgreiches Abschlusskonzert nach Open-Air-Sommer-Tournee

Homberg-Maulbach (eva). Die außergewöhnliche und sehr erfolgreiche Sommer-Open-Air-Tournee des Blasorchesters der Freiwilligen Feuerwehr Homberg ging kürzlich mit einem bemerkenswerten Abschlusskonzert in der Halle der Landtechnik Rieß in Maulbach zu Ende. Gastgeber war an diesem noch recht milden Herbstabend die Freiwillige Feuerwehr Maulbach.

Unter dem Motto „Ohne Kunst und Kultur ist es still geworden...“ hatte das Blasorchester Homberg die außergewöhnliche Sommertournee rund um Homberg gestartet. Denn für die weiterhin unter Corona Einschränkungen stehenden Sommermonate, mit den daraus resultierenden ungünstigen Bedingungen für den Übungsbetrieb in geschlossenen Räumen, hatte sich das Homberger Blasorchester, um wieder gemeinsam üben zu können, etwas Besonderes einfallen lassen. Nach Rücksprache mit den Feuerwehren und Ortsvorstehern rund um Homberg, die man aus organisatorischen Gründen mit ins Boot holte, wurde ein Tourneeplan für einen „Konzert-Sommer“ erstellt.

Dazu kamen unter anderem auch noch ein Benefiz-Konzert im Homberger Schlossgarten zugunsten der Flutopfer im Ahrtal, bei dem über 10.000 Euro an Spenden zusammenkamen, ein Auftritt im Rahmen der RTL-Serie Bauer-Sucht-Frau in Holzheim, ein Geburtstagskonzert in Burg-Gemünden, oder auch ein Platzkonzert am Homberger Rewe-Markt. Zum Abschlusskonzert in Maulbach, an dem auch Bürgermeisterin Claudia Blum teilnahm, waren die gastgebenden Feuerwehren und Ortsvorsteher der einzelnen Konzerte eingeladen, denen Hartmut Erkel im Namen des Blasorchesters für die offene Gastfreundschaft und Unterstützung dankte und meinte: „Ihr präsentiert eure Ortsteile, Vereine und auch Firmen, die mit Ehrenamt und viel Engagement unser Musizieren ermöglichen. Nur durch euch haben wir sehr viele Menschen mit unserer Musik erreichen können“. Und dazu sei bei den Konzerten „das Bier immer gut gekühlt und die Würstchen lecker gewesen“.

Vielleicht, so Erkel weiter, sei vom Blasorchester die Planung der Sommertournee „etwas unbekümmert“ angegangen worden. Denn mit so viel Zuspruch habe man gar nicht gerechnet. Die Auftrittstermine seien immer schnell gebucht worden „und dann hieß es auch liefern!“

Für die Musikerinnen und Musiker sei es sehr abwechslungsreich gewesen, da man jede Woche in einem anderen Ortsteil zu Gast war. Und immer ein voll spielfähiges Orchester zur Verfügung zu haben, nannte Erkel die Herausforderung schlechthin. Um stets spielfähig zu sein, sei viel telefoniert, ge-whats.appet und ge-emailt worden und nicht selten habe der glückliche Zufall, genügend Teilnehmer zu haben, mitgespielt. Aus dieser Personal-Situation heraus, sei dann während der kleinen Sommer-Tournee das Projekt-Orchester „WALD-HOLZ-BERG“, gegründet worden, wie es sich auch in Maulbach präsentierte. Wie Hartmut Erkel erklärte, handelt es sich dabei gemeinsam mit den Homberger Blasorchestermittgliedern, um einen lockeren Zusammenschluss von Musikerinnen und Musikern, der Musikvereine Waldsolms, Stangenrod und Erfurtshausen, des Musikzuges Holzheim sowie vom Blasorchester Butzbach. Als federführend für dieses Projekt nannte Erkel insbesondere Christian Görlach vom MZ Holzheim, dem er für sein Engagement besonders dankte. Zum Proben sei man dann schließlich, während dieser ja eigentlich als „Probeabende“ vorgesehenen musikalischen Rundreise, überhaupt nicht mehr gekommen. „Es wurde dann aus unserem Repertoire Blasmusik und Schlagmusik zum Besten gegeben und gar manche Zuschauer hielt es dabei nicht mehr auf den Plätzen, sie dirigierte das Orchester oder übernahmen das Micro zu gekonnten Gesangseinlagen“, berichtet Erkel erfreut.

Und so war es schließlich auch wieder, oder gar ganz besonders in Maulbach. Die Stimmung erreichte einen ihren Höhepunkte, als Hartmut Erkel sowohl Bürgermeisterin Claudia Blum als auch Feuerwehrmitglieder und Ortsvorsteher, die Gastgeber während der Open-Air-Tournee gewesen waren, zum Mitsingen des „Böhmischen Traums“ auf die Bühne holte und die Gästeschar mit einstimmt. Begeistert von den Präsentationen des Orchesters „WALD-HOLZ-BERG“ übernahm auch schon mal spontan Matthias Kudla aus Homberg den Taktstock oder animierte zum Mitsingen, der oft bekannten Melodien.

Erfreuliches Fazit von Hartmut Erkel: „Die Tour ist geglückt“, größten Anteil daran habe zweifellos der musikalische Leiter des Blasorchesters Homberg, Jochen Pietzsch, der „immer starke Nerven“ bewiesen habe. Alle Musikerinnen und Musiker hätten viel Freude gehabt und man sei froh, den Menschen nach der musikalischen Stille in der Coronapause die Musik wieder näher gebracht zu haben.

„Ausnahmslos haben wir überall fröhliche Gesichter gesehen und das alleine war es schon wert“, hebt Erkel erfreut hervor und auch, dass schon vielfach Wünsche nach Wiederholungen an das Blasorchester herangetragen worden seien, und dazu könne er nur sagen: „Das machen wir!“ Dank einer spontanen Sammlung konnte Maulbachs Wehrführer und 2. Stellvertreter SBI Jens-Uwe Rieß, eine „gut gefüllte Feuerwehrmütze“ an das Blasorchester übergeben. Kommentar von Hartmut Erkel dazu: „Offensichtlich ist die Musik gut angekommen“.

Während des Konzertabends in Maulbach wurde die Feuerwehr zu einem Einsatz alarmiert, um im Rahmen eines Notfalls den Sportplatz für den landenden Rettungshubschrauber auszuleuchten. Wie zu erfahren war, sei es glücklicher Weise für alle Beteiligten gut ausgegangen.



Das Blasorchester der Homberger Feuerwehr zusammen mit Musikerinnen und Musikern befreundeter Musikvereine zum Orchester „WALD-HOLZ-BERG“ gekürt, begeisterte beim Abschlusskonzert der Sommer-tournee die Gäste in Maulbach.



Hartmut Erkel ließ den Werdegang der besonderen Sommer-Open-Air-Tournee des Blasorchesters nochmals Revue passieren.



Ein spontan gebildeter kleiner Chor sorgte zusätzlich für Stimmung.

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)



Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2020,

am

Dienstag, dem 02. November 2021, um 19:00 Uhr im MGH Ober-Ofleiden

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahlen
7. Veranstaltungen / Beschaffungen 2020/2021
8. Verschiedenes

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Ansprechpartner:

Pauline Plitzko, Lorena Karn,
Weitere Informationen unter

Tel.: 01577/5454057

www.wuestenfuechse.de

- Anzeige -



Antibakterieller Dispersionslack

bei Flyer und Falzflyer.

Beseitigt bis zu 99,5% der Keime!




LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

EFC Frettchen-Crew

Erste gemeinsame Fahrt
EFC Ohmtaladler
 1989 e.V. Homberg (Ohm)

EFC-FRETTCHEN

... laden ein:

Heimspiel am 30.10
Gegen Red Bull
Leipzig
Abfahrt in Homberg
15 Uhr

Anmeldungen ab sofort bei
 Uwe Helm karten@ohmtaladler.de
 Oder bei Max Möbus 01737414081

Sowohl im Bus als auch
 im Stadion gilt die 3G
 Regel. Diese ist zwingend
 einzuhalten und bei der
 Anmeldung anzugeben.

Die **Mountainbike-Gruppe** trifft sich jetzt **MITTWOCHS um 18 Uhr** und weiterhin sonntags um 9.30 Uhr, am alten Bahnhof in Homberg. Die Gruppe freut sich über neue Radsport-begeisterte Frauen und Männer, die gern querfeldein bei (fast) jedem Wetter unterwegs sein wollen. Kommt gern vorbei und schließt euch an!

Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertermin möglich, jedoch ist aus versicherungstechnischen Gründen später eine Vereinsmitgliedschaft notwendig.

Zur eigenen Sicherheit bitten wir darum, einen Helm zu tragen.

Ansprechpartner: Ralf Dagit (0172-6621281) oder Marco Stula (0176-21723982)

Laufftreff

Laufftreff immer mittwochs, **um 18 Uhr (nach der Zeitumstellung um 17 Uhr)**

Alle Walker:innen und Nordic-Walker:innen sind recht herzlich willkommen.

Treffpunkt ist der Parkplatz an der Buchholzbrücke. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Nähere Informationen bei Ute Dietz Tel. 06633/5170

Danke, dass ihr eure Trainer:innen und Übungsleiter:innen bei der Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln unterstützt, damit das

Sportangebot vom Verein weiter gewährleistet werden kann!

In Innenräumen gilt die 3 G-Regel!

Freiwillige Feuerwehr Appenrod

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 29.10.2021 um 20 Uhr findet im Saal des DGH Appenrod die kombinierte Jahreshauptversammlung unseres Vereins für die Jahre 2019 und 2020 statt.

Die Tagesordnung für die Versammlung sieht wie folgt aus:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Verlesen des Vorjahresprotokolls
4. Tätigkeitsbericht des Wehrführers
5. Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden
6. Tätigkeitsbericht des Jugendfeuerwehrwartes
7. Kassenbericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung von Rechner und Vorstand
10. Neuwahlen von Vorstand und Kassenprüfer
11. Ehrungen / Beförderungen
12. Verschiedenes

Anträge an die Versammlung zwecks Erweiterung der Tagesordnung müssen vor der Versammlung schriftlich beantragt werden. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder der FFw Homberg-Appenrod e.V. recht herzlich eingeladen.

Zu beachten sind die derzeitigen Corona-Regelungen des Landes Hessen:

- Abstands- und Hygienekonzept
- 3G-Regel (Getestet, Geimpft, Genesen)
- Maskenpflicht bis zum Sitzplatz

Landfrauenverein „Ohmtal“

Jahreshauptversammlung der Ortslandfrauen Ohmtal-Nieder-Ofleiden

Nieder-Ofleiden Es war keine einfache Zeit. Der Vorstand freut sich, dass die Landfrauen wieder persönlich treffen können.

Der Vorstand begrüßte am Mittwoch den 13.10.2021 im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Ofleiden die Mitglieder.

Gab es 2019 einen gefüllten Veranstaltungskalender, so führte die Coronakrise zu erheblichem Rückgang an Aktivitäten. Einer der anstehenden Tagesordnungspunkte war die Wahl des Vorstandes. Ivonne Emmerich und Carina Erb schieden auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. bestättigt wurden Sylvia Bräuning, Kornelia Eiben Anja Haberstock, Ute Schierholz und Corinna Schneider.

Bei Interesse des Landfrauenvereins kann man sich gerne bei dem Vorstand unverbindlich informieren, was der Verein so alles unternimmt und mitwirkt bei verschiedenen Veranstaltungen.

In der Versammlung wurde zusammen mit den anwesenden Mitgliedern Ideen gesammelt was man eventuell zusammen unternehmen könnte. Der Vorstand hat sich Notizen dazu gemacht und wird versuchen die Ideen so gut wie möglich um zu setzen. Bei den angebotenen Veranstaltungen sind Nichtmitglieder und Frauen die gerne mal rein schnuppern wollen herzlich willkommen.

An Weihnachten 2019 wurden den Mitgliedern als kleine Aufmerksamkeit Weihnachtskarten verschickt.

Ende September 2021 wurde für alle Mitglieder ein gemütlicher Abend angeboten, der auch dankend angenommen wurde.

Am Mittwoch den 17.11.2021 findet ein Klangschalenabend statt, Anmeldungen sind noch möglich auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Der Termin für die Weihnachtsfeier steht auch schon fest. Dieser findet am Mittwoch den 15.12.2021 ab 19.30 Uhr statt.



Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Schlosscafé wieder geöffnet

Sonntags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
 Es gelten die 2G-Regeln.



TV 1862 Homberg e.V.

Dein Sportverein in Homberg

Aktuelle Angebote auf unserer Homepage, kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.

Geschäftsstelle TV-Büro:

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779

Internet: www.tvhomberg.de

@mail: info@tvhomberg.de

geöffnet: 1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr

Nach den Herbstferien starten neue Kurse AROHA und KAHA

Die Kurse finden im Mehrgenerationenhaus in Ober Ofleiden, Welckerstr. 1 statt.

Voranmeldung ist für beide Kurse zwingend erforderlich.

Die Anmeldung erfolgt unter anmeldung_kurs@tvhomberg.de oder bei der Kursleiterin Astrid Jänsch unter der Handy Nr.: 017678927357

Der Kurs **KAHA** mit 8 Einheiten beginnt am Montag, 25.10., um 18:30 Uhr - 19:30 Uhr.

Kursgebühr 32 €, Mitglieder des TV zahlen 8 €.

Der Kurs **AROHA** mit 8 Einheiten beginnt am Montag, 25.10., um 19:30 Uhr - 20:30 Uhr

Kursgebühr 32 €, Mitglieder des TV zahlen 8 €.



Von links nach rechts: Ute Schierholz, Corinna Schneider, Sylvia Bräuning, Carina Erb, Ivonne Emmerich, Kornelia Eiben, Anja Haberstock



Von links nach rechts: Ute Schierholz, Sylvia Bräuning, Corinna Schneider, Kornelia Eiben, Anja Haberstock

Telefonseelsorge

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Pfarramt Deckenbach

Sonntag, 31. Oktober Reformationsfest

18.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Pfarrer Michael Koch durch Dekanin Dr. Dorette Seibert in der Stadtkirche in Homberg (Anmeldung erforderlich!)

Einführungsgottesdienst für Pfarrer Michael Koch am 31. Oktober findet mit 2G-Regel statt

Am kommenden Sonntag, den 31. Oktober, um 18 Uhr, wird der neue Pfarrer der Pfarrstelle 2 für die Kirchengemeinden Deckenbach-Höingen, Schadenbach, Büßfeld und Homberg in einem festlichen Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche in Homberg durch Dekanin Dr. Seibert eingeführt. Der eigentlich für Deckenbach geplante Gottesdienst musste aus Platzgründen in die größere Stadtkirche in Homberg verlegt werden. Aber auch hier werden inzwischen die Plätze knapp und die Kirchenvorstände der Gemeinden haben beschlossen, diesen Gottesdienst **ausnahmsweise mit der 2G-Regel** stattfinden zu lassen, d.h., nur Geimpfte und Genesene haben Zutritt zur Stadtkirche. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit! Eine Anmeldung für den Gottesdienst ist erforderlich: Tel. 06633 64 314 44; michael.koch@ekhn.de

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 7. Nov., 18 Uhr in Schadenbach

Corona-Schutzmaßnahmen

Unsere Gottesdienste finden mit dem bewährten Hygienekonzept statt (FFP2- oder medizinische Maske bis zum Platz, Handdesinfektion, Abstand).

Der neue Gemeindebrief „MITEINANDER“ ist in Arbeit!

Aber jetzt schon gibt es die **neue Homepage** der Kirchengemeinden Büßfeld, Deckenbach-Höingen, Homberg und Schadenbach mit den aktuellen Gottesdienst-Terminen unter: <https://www.kirche-homberg.de> Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten. Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden (in Kürze auch in gedruckter Form erhältlich!). Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Bis zum 31.10. ist das Gemeindebüro wegen Urlaub von Frau Euler nicht besetzt.

Im November ist das Gemeindebüro in Deckenbach dienstags von 15 - 17.30 Uhr besetzt.

Frau Euler ist für Sie in Homberg erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/ Appenrod/Dannenrod

Gottesdienste:

Sonntag, 31.10.

Wir feiern einen gemeinsamen Reformationsgottesdienst um 10.00 Uhr in Appenrod.

Für die Gottesdienste gelten die jeweils gültigen Hygienemaßnahmen. Denken Sie an einen medizinischen Mund-Nase-Schutz (OP- oder FFP2-Maske) und halten Sie Abstand.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtsstagsbesuche und Gemeindeveranstaltungen entfallen bis auf Weiteres. Kirchliche Gruppen können sich unter bestimmten Voraussetzungen und mit Rücksprache des Kirchenvorstandes treffen. Das Ev. Gemeindehaus in Maulbach kann nur mit gesondertem Hygienekonzept genutzt werden.

Die Kirchen sollen, soweit möglich, für das persönliche Gebet geöffnet bleiben. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

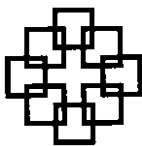
Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Bürozeiten: Dienstag von 9 - 12 Uhr und Donnerstag von 16 - 18 Uhr.

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Sonntag, 31. Oktober Reformationsfest

18.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Pfarrer Michael Koch durch Dekanin Dr. Dorette Seibert in der Stadtkirche in Homberg (Anmeldung erforderlich!)

Einführungsgottesdienst für Pfarrer Michael Koch am 31. Oktober findet mit 2G-Regel statt

Am kommenden Sonntag, den 31. Oktober, um 18 Uhr, wird der neue Pfarrer der Pfarrstelle 2 für die Kirchengemeinden Deckenbach-Höingen, Schadenbach, Büßfeld und Homberg in einem festlichen Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche in Homberg durch Dekanin Dr. Seibert eingeführt. Der eigentlich für Deckenbach geplante Gottesdienst musste aus Platzgründen in die größere Stadtkirche in Homberg verlegt werden. Aber auch hier werden inzwischen die Plätze knapp und die Kirchenvorstände der Gemeinden haben beschlossen, diesen Gottesdienst **ausnahmsweise mit der 2G-Regel** stattfinden zu lassen, d.h., nur Geimpfte und Genesene haben Zutritt zur Stadtkirche. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit! Eine Anmeldung für den Gottesdienst ist erforderlich: Tel. 06633 64 314 44; michael.koch@ekhn.de

Der neue Gemeindebrief „MITEINANDER“ ist in Arbeit!

Aber jetzt schon gibt es die **neue Homepage** der Kirchengemeinden Büßfeld, Deckenbach-Höingen, Homberg und Schadenbach mit den aktuellen Gottesdienst-Terminen unter: <https://www.kirche-homberg.de> Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden (in Kürze auch in gedruckter Form erhältlich!). Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Bis zum 31.10. ist das Gemeindebüro wegen Urlaub von Frau Euler nicht besetzt.

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

viola.euler@ekhn.de

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

www.anzeigen.wittich.de



me. Thomas Euler

Schreinerei Bestattungen

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Gottesdienste:

Sonntag, 31. Oktober 2021 -Reformationstag-

19.00 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
(für alle Gemeinden)

Sonntag, 14. November 2021 -Volkstrauertag-

10.00 Uhr Gedenkfeier in Nieder-Ofleiden
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
19.00 Uhr Ökum. Taizégebet in Ober-Ofleiden

Sonntag, 21. November 2021 -Ewigkeitssonntag-

09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden
14.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Kindergottesdienst:

Sonntag, 07. November 2021

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Ober-Ofleiden

Für alle Veranstaltungen gelten nach wie vor die aktuellen Hygienemaßnahmen. Denken Sie bitte an einen Mund- und Nasenschutz und halten Sie Abstand.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Kontakt:

Gemeindebüro (Tel. 06633-258):

Das Büro ist am Montag in der Zeit von 9.00 Uhr - 11.30 Uhr besetzt.

Am 1. November ist das Büro wegen Urlaub nicht besetzt.

Sie können Anfragen jederzeit gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de senden. Diese werden dann zeitnah bearbeitet.

Pfarramt I - Ober-Ofleiden / Gontershausen:

Pfarrerinnen Melanie Pflanz erreichen Sie unter 01512 3474605

Pfarramt II - Nieder-Ofleiden und Haarhausen:

Pfarrer Aleander Janka erreichen Sie unter 06633-9113134.



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste in Corona-Zeiten

Wenn möglich, bitten wir um vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro, telefonisch zu den Öffnungszeiten oder per Mail, zwecks vorgeschriebener Anwesenheitsliste.

Es besteht auch die Möglichkeit sich vor den Gottesdiensten vor Ort in die Listen einzutragen.

Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist beim Betreten und Verlassen der Kirche zu tragen.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 27.10. Wolfhard

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 31.10. 31. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Kommunionkinder

Montag, 01.11. Allerheiligen - Hochfest

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 02.11. Allerseelen

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 30.10. Rupert

18.00 Uhr Vorabendmesse

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 9.00 bis 13.30 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt.

Tel: (0 66 33) 347

Fax: (0 66 33) 911204

E-Mail-Adresse: pfarre.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik: (06631) 776510

Pfarrvikar Ajimon Joseph: (06631) 3361

Pfarrvikar Leszek Balkiewicz: (06638) 255

Pfarrvikar Sudhakar Reddimasu: (06633) 911202

Diakon Jochen Dietz: (06636) 1456

Gemeindereferentin Sonja Hiebing: (06633) 911924

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: (06631) 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Sonntag, 31.10. -Reformationstag / 500. Jubiläum-Luther in Worms 1521 -

10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in Ermenrod, Lekt. Bosch-Krauß

Sonntag, 07.11. -Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr-

17.00 Uhr Gottesdienst zum Martinsfest in Rülfenrod, Lekt. Harres

Wichtige Hinweise!

In unseren Gottesdiensten gelten die gesetzlich festgelegten Abstands- und Hygienevorschriften!

Mund- und Nasenschutz darf während des Gottesdienstes am Platz abgenommen werden, ausgenommen beim Gemeindegesang.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634-360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Mittwoch, 27.10.21

Nieder-Gemünden um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 3 G Bedingungen (geimpft, genesen, getestet) im ev. Gemeindehaus wieder möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €.
Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!
Essen: Spießbraten m. gebr. Kartoffeln und Bohrensalat

Samstag, 30.10.21

Nieder-Gemünden 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr Vor-Konfirmand*innen-unterricht im ev. Gemeindehaus

Sonntag, 31.10.21

Nieder-Gemünden 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Abstand- und Hygieneregeln
Otterbach 10.45 Uhr Gottesdienst mit 3 G-Regeln (geimpft, genesen, getestet) im DGH
Kollekte: Für das Gustav-Adolf-Werk der EKHN

Montag, 01.11.21

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Chorprobe „BuNiEIOT“ im ev. Gemeindehaus

Dienstag, 02.11.21

Nieder-Gemünden 19.00 Uhr Probe Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 03.11.21

Nieder-Gemünden um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 3 G Bedingungen (geimpft, genesen, getestet) im ev. Gemeindehaus wieder möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €.

Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!
Essen: Schweinebraten m. Kartoffel-Möhren-Auflauf

14.00 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus mit 3 G Regeln (geimpft, genesen, getestet). Bei Ankommen bzw. Weggehen bitte Maske tragen! Die Rückfahrt in die jeweiligen Ortsteile erfolgt gegen 16.30 Uhr.

Die Busabfahrtszeiten an den Bushaltestellen der Ortsteile sind wie folgt: 13.30 Uhr Elpenrod, 13.40 Uhr Hainbach, 13.50 Uhr Nieder-Gemünden, ehemalige Tankstelle Karl

19.00 Uhr Treffen Ausschuss Arbeit mit Senioren im ev. Gemeindehaus



Amöneburger Martinsmarkt



**am Mittwoch,
den 10. November 2021**

Beginn ab 16:30Uhr

**17:30: OpenAir-Andacht auf dem Marktplatz
mit anschließendem Laternenumzug**

**St.Martin(a) mit Pferd,
Martinsbrezeln,
Glühwein, Softdrinks,
Stockbrot, Fette-Brote
Erbsensuppe
aus der Feldküche der Bundeswehr,
Kinderpunsch + Karussell**

**Die Veranstalter freuen sich über die Unterstützung durch die
Amöneburger Vereine, dem Kindergarten Amöneburg, dem
Philipphof und bedanken sich bei der Kirchengemeinde.**

Wir wünschen allen Besuchern, Eltern und Kindern viel Vergnügen, und freuen uns
auf einen gemütlichen Abend.

(alles coronakonform und mit Abstand)

**Veranstalter: Die Vereinsgemeinschaft Amöneburg
und die Stadt Amöneburg**

Amtliche Bekanntmachungen

Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stadtteil Mardorf

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Bei der Schindkaute“

- *Bebauungsplan gem. § 13b BauGB* -

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 20.09.2021 den Bebauungsplan „Bei der Schindkaute“ nach Abwägung der vorgebrachten Anregungen gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die dazugehörigen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gem. § 91 HBO wurden ebenfalls als Satzung beschlossen.

Gem. § 10 BauGB in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Amöneburg tritt mit dieser Bekanntmachung der Bebauungsplan „Bei der Schindkaute“ inkl. der enthaltenen bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gem. § 91 HBO in Kraft.

Der Bebauungsplan wird mit Begründung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Rathaus der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Bauamt, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Darüber hinaus wird der Bebauungsplan mit Begründung in das Internet eingestellt.

Hinweis nach § 44 BauGB

Gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind und er die Fälligkeit des Anspruchs schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen innerhalb der in § 44 Abs. 4 BauGB näher bezeichneten Frist herbeiführt.

Hinweis nach § 215 BauGB

Gemäß § 215 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gem. § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beim Zustandekommen des Bebauungsplans unbeachtlich werden, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Stadt Amöneburg geltend gemacht worden ist. Ebenfalls unbeachtlich werden eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und Mängel des Abwägungsvorgangs nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplans gegenüber der Stadt Amöneburg geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Entsprechendes gilt, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Bebauungsplan „Bei der Schindkaute“ (Planteil - unmaßstäblich)



Amöneburg, den 22.10.2021

Plettenberg
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie

Am 01.11.2021 findet um 19:30 Uhr die 7. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie im Bürgerhaus Mardorf statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:
Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

3. Mitteilungen und Sachstandsberichte zu den aktuellen Baumaßnahmen
4. Umsetzung des Beschlusses vom 13.07.2021 TOP 9:
„Nutzungsplanung für das ehemalige Steinbruchgelände durch moderierte Bürgerbeteiligung erstellen“
5. Verschiedenes

Amöneburg, 22.10.2021
Mit freundlichen Grüßen

gez. Christoph Grimmel
Ausschussvorsitzender

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg

Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, 0176/46129658
ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de

Mardorf

Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b, 06429/ 921781
Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin, jeden 1. Dienstag im Monat von 18 bis 19 Uhr im BGH

Roßdorf

Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, 06424/70226
Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de

Rüdighheim

Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7, 06429/7515

Erfurtshausen

Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1, 06429/8269250

Schiedsmann

Armin Weis

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsmann
E-Mail: schiedsamt-amoenburg@gmx.de 0160/98016639

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7 35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304

Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13 35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456

Mail: mail@artifex-bau.de

Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg

Andreas Wilschke, Tel. 0152/01091314
Berger Weg 2, Marburg-Schröck

Bürgerhaus Mardorf

Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf

Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a, 0152/54542201

Treffpunkt Rüdigheim

Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, 06429 / 8291285

TreffpunktRuedigheim@t-online.de

Bürgerhaus Erfurtshausen

Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

Gemeinschaftshaus Mardorf

Marburger Str. 2

Annenmarie Stein

E-Mail: gemeenshaus@gmx.de 06429 8290513

Mobil: 0178 6353650

Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf

Gertrud Ivo, 06429/6162

Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammelungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinsammelung abgeben.

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

Stausebach Tel. 06422/8981990
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 15.30 Uhr
sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat
von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Golgarten“, K 30

Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)

Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Alt Kleider Fa. Eurocycle)

Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)

Hinter dem Bürgerhaus

Am Grillplatz

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Eurocycle)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 - bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de

Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de

Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Der Amöneburger Bürgerbus



Auch während der Corona-Pandemie ist der Amöneburger Bürgerbus weiterhin unterwegs.

Der Bus ist ab sofort wie immer **montags und ab dem 08.10.2021 auch wieder freitags** unterwegs.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus nutzen will, muss sich für die Montagstour am Freitag davor bis um 11.00 Uhr und für die Freitagstour am Donnerstag davor bis um 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter den Nummern 06422/9295-28 oder -18 **anmelden**. Es besteht ab sofort auf Wunsch auch die Möglichkeit, sich Zuhause vor der Haustür abholen zu lassen. Dies ist bei der Anmeldung mitzuteilen.

Für die Nutzung des Bürgerbusses besteht ein Hygienekonzept. Derzeit können **4 Fahrgäste** pro Fahrt mitgenommen werden. Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrtzeit eine **medizinische Maske** (OP-Maske oder FFP2) zu tragen. Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

HINFAHRT

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
• Bürgerhaus	8.30 Uhr*
• Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
• Homberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
• Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
• Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
• Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
• Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
• Rathaus	9.15 Uhr
• Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
Rüdigheim	
• An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr

RÜCKFAHRT

Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen: 11.15 Uhr

Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg: 11.45 Uhr

Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim: 12.15 Uhr

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.

Stadtverwaltung arbeitet in Corona-Impfaktion

Der größte Schutz gegen das Virus bleibt die Impfung. Und diese ist nach wie vor unkompliziert, unbürokratisch und kostenfrei zu bekommen. Jetzt, da für viele Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit zu kostenlosen Testungen entfällt, bitte ich umso stärker darum, unsere Impfangebote zu nutzen.

Volker Bouffier, Ministerpräsident

Quelle: Newsletter der Landesregierung

Auch nachdem das Impfzentrum in Marburg geschlossen wurde, bleibt das Thema Impfung gegen Corona weiter wichtig. Auch wenn man aus Gesprächen den Eindruck gewinnt, dass es hier in der Stadt Amöneburg eine besonders hohe Impfquote gibt, gibt es immer noch Menschen, die die Möglichkeit der Impfung aus den unterschiedlichsten Gründen (noch) nicht wahrgenommen haben.

So trifft man gelegentlich auf ältere Menschen, die die Impfung bisher tatsächlich aus Zurück-

haltung nicht haben über sich ergehen lassen. Obwohl die Inzidenzzahlen im Landkreis deutlich unter dem Landesschnitt liegen, und keine aktuellen Erkrankungen bekannt sind, arbeitet die Stadtverwaltung deshalb aktuell daran, Impfaktionen vor Ort zu schaffen. Dabei arbeitet sie zusammen mit dem Kreisgesundheitsamt und den Johannitern. Dort koordiniert Oliver Lotz aus Amöneburg die Aktivitäten.

Wir hoffen bald über konkrete Aktivitäten berichten zu können.



Erinnerung zur Abgabe von Anträgen auf Vereinsförderung

Haben Sie vergessen, den Antrag auf Vereinsförderung fristgerecht abzugeben?
Hier die letzte Chance!

Um in den Genuss einer Förderung zu kommen, füllen Sie bitte einen entsprechenden Antrag aus, bestätigen die Richtigkeit durch zwei Unterschriften von Vorstandsmitgliedern und reichen diesen bis zum 31.10.2021 ein.

Den entsprechenden Antrag auf Vereinsförderung finden Sie auf der Homepage der Stadt Amöneburg, www.amoeneburg.de, unter: Rathaus & Bürgerservice, Formulare.

Stellenausschreibung

**Der Magistrat der Stadt Amöneburg stellt zum 01.08.2022
eine/n Auszubildende/n
für den Beruf des/der
Verwaltungsfachangestellte/n**

ein.

Ausbildung Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

... eine spannende und vielseitige Ausbildung mit Zukunft ...
An-, Ab- und Ummelden, Ausweis beantragen, Buchen von Rechnungen,
Personalangelegenheiten, Sitzungen der Gremien vorbereiten, Auskünfte erteilen, Ordnungswidrigkeiten bearbeiten, Verwaltungsakte erlassen, Sterbefälle bearbeiten und Trauungen durchführen.

...wir sind für unsere Bürger da
und erledigen die vielfältigen Aufgaben einer Stadt...

UNSERE AUFGABEN sind unter anderem:

- Beraten von Bürger*innen
- Entgegennahme und Bearbeitung von Anträgen
- Buchführung
- Haushaltswesen und Beschaffung
- Aktenführung
- Mitarbeit an der Umsetzung von Beschlüssen
- Erlass von Verwaltungsakten und Bearbeitung von Widersprüchen

DEINE AUSBILDUNG

Vielfalt Erleben

Das Berufsbild Verwaltungsfachangestellte*r - Kommunalverwaltung ist abwechslungsreich und vielseitig. Du wirst erleben, dass die üblichen Vorurteile des öffentlichen Dienstes nicht zutreffend sind, sondern kollegial und mit viel Elan gearbeitet wird.

Die praktische 3-jährige Ausbildung absolvierst du im Rathaus und wirst ca. alle 3-6 Monate ein neues Amt bzw. Abteilung kennenlernen.

Die schulische Ausbildung findet parallel an zwei bis drei Tagen in der Berufsschule in Marburg und im Verwaltungsseminar in Gießen statt.

VORAUSSETZUNGEN für eine Ausbildung

- mind. Realschulabschluss
- gute deutsche Sprachkenntnisse
- gute Leistungen in Deutsch und Mathe
- Lust auf Arbeit mit § Gesetzen §
- kommunikativ und zuverlässig
- verantwortungsbewusst
- Spaß an der Arbeit mit Menschen

Dein VERDIENST

Die Ausbildungsvergütung ist tariflich geregelt und beträgt derzeit brutto:

- | | |
|---------------------|------------|
| 1. Ausbildungsjahr: | 1.068,26 € |
| 2. Ausbildungsjahr: | 1.118,20 € |
| 3. Ausbildungsjahr: | 1.164,02 € |

In einem ganzen Jahr gibt es 30 Tage Urlaub.

Du erhältst sog. „Weihnachtsgeld“ und auch einen Zuschuss zu den vermögenswirksamen Leistungen.

Nach der Ausbildung liegt das Einstiegsentgelt ab ca. 2.600 € bis 2.800 € brutto.

DEINE BEWERBUNG

Wie kann man sich BEWERBEN?

Bewerbungen nehmen wir postalisch und als E-Mail Bewerbungen entgegen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen bzw. die gespeicherten Daten hierzu nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet werden.

Bewerbungsfrist für den Ausbildungsbeginn 01. August 2022 ist der 15. November 2021

Die Bewerbung ist zu richten an:

**Magistrat der Stadt Amöneburg
-Personalamt-
Am Markt 1**

**35287 Amöneburg oder per Mail an d.mueglich@amoene-
burg.de (Kennwort Bewerbung VFA)**

*Der Magistrat
Plettenberg
Bürgermeister*

Stellenausschreibung

Die Stadt Amöneburg beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) im Rahmen eines geringfügigen Arbeitsverhältnisses beschäftigte(n)

Mitarbeiter(in) für die Ortschaftspflege von Amöneburg und zusätzlich als Hausmeister(in) für die Bürgerstuben Amöneburg

einzustellen.

Von dem/der Bewerber/in für diese Stelle werden selbstständiges Arbeiten, Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein sowie die Bereitschaft, eigeninitiative zu ergreifen, erwartet.

Ferner sollte der/die Bewerber/in ortsansässig sein.

Wünschenswert wäre ein/e handwerklich geschickte/r Rentner/in. Die Ortschaftspflege von Amöneburg wird eine wöchentliche Arbeitszeit von ca. 6 Stunden und für die Hausmeisterstätigkeit in den Bürgerstunden von ca. 1,5 Stunden erfordern.

Die Entlohnung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Bewerber(innen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 10.11.2021 an den Magistrat der Stadt Amöneburg, -Personalamt-, Am Markt 1, 35287 Amöneburg.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Müglichen Tel. 06422/929523 gerne zur Verfügung.

Neue Krabbelgruppe in Amöneburg

**ab Dienstag den 02. November 2021,
jeweils von 9.45 Uhr bis 11 Uhr**

• Spiel, Spaß und Austausch in Amöneburg!

In der Kernstadt Amöneburg gründet sich eine Krabbelgruppe für alle Kids bis etwa 3 Jahren. Treffpunkt wird dienstags von 9.45 Uhr bis 11 Uhr sein. Gerne können Eltern mit ihren Kleinen bis zum 3. Lebensjahr zu einem wöchentlichen Spieltreff kommen. Es wird gekrabbelt, gespielt und die Eltern können erste Kontakte zu anderen Eltern knüpfen.

Das Treffen findet ab dem 2.11.21 jeden Dienstag von 9:45 bis 11:00 Uhr in den Bürgerstuben Karlstraße 2 statt. In den Schulferien findet kein Treffen statt. Die Teilnehmer*innen sollten natürlich gesund sein und es gilt das 3 G Prinzip. Für einige erste Speisachen ist gesorgt. Gerne dürfen Spielsachen mitgebracht oder gespendet werden.

Die Organisatorin Caroline Cardinal freut sich auf eine schöne Zeit und auf ein zahlreiches Kommen!

Kontakt: caroline.cardinal@web.de

Nutzen Sie ihn

- unseren sozialen Mittagstisch

Für alle, die unser Sozialprojekt „Mittagstisch“ nutzen wollen, wurde dieser mit Hilfe unserer Ehrenamtlichen und in bewährter Kooperation mit der Gaststätte Hofmann dem Schutz vor Corona angepasst.

Nach Hygieneregeln gekocht und per ehrenamtlichen Bürgerbus-Lenker*innen an die Frau oder den Mann gebracht, setzen wir das Sozialprojekt so lange fort, wie es notwendig und gefragt ist. Für Dienstag und oder Mittwoch und oder Donnerstag bestellen Sie telefonisch direkt unter 06429/238 (Gaststätte Hofmann) bis spätestens einen Tag vorher 12 Uhr und genießen dann Ihren Mittagstisch zu Hause.

Dienstag	02.11.	Kasseler Ragout mit Kohlrabi und Möhren dazu Spätzle
Mittwoch	03.11.	Schweinebraten mit Kartoffel-Möhren-Auflauf
Donnerstag	04.11.	Hähnchen „Cordon Bleu“ mit Tomatenreis und Salat
Dienstag	09.11.	Hühnerfrikassee mit Reis
Mittwoch	10.11.	Schweinesteak mit Grilltomate und gefüllten Kartoffeltaschen
Donnerstag	11.11.	Spaghetti „Bolognese“ -Dessert-
Dienstag	16.11.	Lasagne mit Salat
Mittwoch	17.11.	Bratwurst mit Sauerkraut und Kartoffelbrei
Donnerstag	18.11.	Schweitzer Schnitzel - mit Käse gefüllt dazu Erbsengemüse und Rösti
Dienstag	23.11.	Leberkäse mit Möhrengemüse und gebackene Kartoffeln
Mittwoch	24.11.	Kasseler mit Rosenkohl in Rahm, dazu Herzoginkartoffeln
Donnerstag	25.11.	Hähnchenbrust mit Currysoße, Brokkoli und Reis
Dienstag	30.11.	Schweinegeschnetzeltes mit Kürbis und Schupfnudeln

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

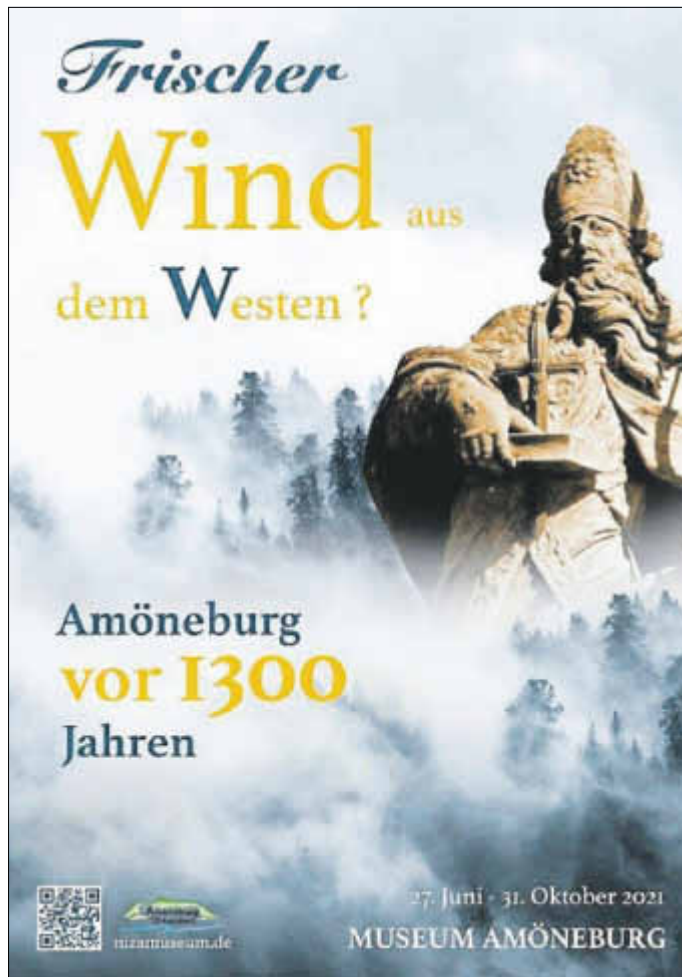
Ihr Mitteilungsblatt

Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!

Achtung Änderung:

Bestellungen und Anmeldungen werden ab jetzt nur noch Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag ab 17:00 Uhr angenommen.

Telefon: 06429-238



Erreichbarkeit der Beratungsstellen der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezuellenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de Uhlgl@marburg-biedenkopf.de



Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de



Achtung! **Coronabedingt vorübergehende** **Telefonsprechstunde des** **Forum Betreuung e.V. ab Januar 2021**

Sprechstunde für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Sprechstunde für Interessierte an privaten Vorsorgemöglichkeiten:

- Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung (Informationen)

jeden 2. Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
Schwesternhaus Mardorf
Telefonische Beratung durch Sabine Kramer-
Schwarz, Forum Betreuung e.V. Marburg
unter 0176 394 34 684



Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.
Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222

Jugendförderung Amöneburg

HAAAAAAAAAAAAALLLOOOOOOOOOOWEEEEEEEEEN

Uhhhhhuuuuhuuuuuuuuuuuuuu..... Im Oktober wird es schaurig und natürlich auch schön, bei der Jugendförderung!

Wir möchten mit euch gruselige oder süße oder lustige Küüüüüürbisgesichter schnitzen und mit dem Inhalt der Kürbisse eine leckere Suppe kochen.

(Und danach gibt's ganz vielleicht noch ne Party und eine ((Grusel-)) Nachtwanderung, aber pssst)

Wichtig für euch zu wissen ist:

WANN: 31. Oktober 2021

WO: Jugendraum Erfurtshausen

ZEIT: 15 Uhr – ca 20 Uhr

WAS IHR BRAUCHT: feste Schuhe, warme Kleidung, Coronatest (falls vorhanden,- wir können auch vor Ort testen), Tupperdose mit Deckel, medizinische Maske, (wer möchte) eine VERKLEIDUNG☺

Verbindliche Anmeldung, bitte bis spätestens 25.10.2021 an Alena Sennhenn 0176/34117340, bei den jeweiligen Betreuern oder per Email an: jugendfoerderung@amoeneburg.de

Vorname: _____ Nachname: _____ Alter: _____

Hiermit bestätige ich (Erziehungsberechtigte Person): _____, dass mein Sohn/ meine Tochter:

- ☐ Ich ihn/sie über die aktuell geltenden Corona-Bestimmungen aufgeklärt habe
- ☐ Entstandene Bilder zur weiteren Verarbeitung in öffentlichen Berichten genutzt werden dürfen
- ☐ Mit einem Schnitzwerkzeug, unter Aufsicht, arbeiten darf
- ☐ Bringe ein eigenes Schnitzmesser/Utensil mit
- ☐ Mein Kind hat folgende Allergien/Unverträglichkeiten _____

Unterschrift erziehungsberechtigte Person: _____

Notfallnummer: _____

Eure Jugendförderung ☺ Rike, Alena, Niko, Vanessa, Valentina

Ihre Anregungen und Ideen zum Aufbau eines interkommunales Klimaschutzmanagements der Kommunen



Stadt
Amöneburg



Stadt Kirchhain



Stadt Neustadt



Stadt
Rauschenberg



Gemeinde
Wohratal

Die fünf Kommunen Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg und Wohratal möchten ihre Aktivitäten im Klimaschutz und zur Gestaltung der Energiewende zukünftig verstärken und bündeln. Sie haben dazu die Klima- und Energieeffizienz Agentur KEEA GmbH mit der Erstellung von Klimaschutzkonzepten beauftragt, welche im nächsten Schritt durch ein gemeinsames Klimaschutzmanagement umgesetzt werden sollen.

Bei der Entwicklung des gemeinsamen Klimaschutzmanagements sollen möglichst auch Ihre Vorstellungen und Projektideen berücksichtigt werden. Lassen Sie uns wissen, was Ihnen mit Blick auf den Klimawandel und die Energiewende in den nächsten Jahren wichtig ist. Wo sehen Sie Probleme oder Verbesserungsbedarf? Was würden Sie sich wünschen? Schreiben Sie uns gern auch konkrete Maßnahmen- und Projektideen. Ihre Anregungen werden in Kurzfassung ohne Namensnennung unten auf dieser Seite veröffentlicht.

Die einfachste Möglichkeit ist es, mit ein Online-Formular zu nutzen. Dieses Formular erreichen Sie hier: www.keea.de/beteiligung oder über den nebenstehenden QR-Code: Auf dieser Internetseite werden auch die eingegangenen Anregungen und Wünsche stichwortartig aufgelistet.

Gern können Sie uns auch anrufen. Unter 0561-25770 nehmen wir entweder persönlich oder unser Aufzeichnungsgerät ihre Anregungen entgegen. Bei einer Sprachnachricht hinterlassen können Sie auch gern Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, damit wir Sie zurückrufen können.

Sie können uns aber auch Ihre Anregungen schriftlich über das folgende Formular mitteilen und dieses uns auf dem Postweg, per Fax: 0561 3161201 oder eingescannt per E-Mail an: **beteiligung@keea.de** bis zum 27. November 2021 zusenden.

Selbstverständlich können Sie uns Ihre Anregungen auch anonym zukommen lassen, allerdings fehlt uns dann die Möglichkeit, bei Ihnen Rückfragen zu stellen.

An:
Klima und Energieeffizienz Agentur KEEA GmbH
Heckerstraße 6
34121 Kassel
Fax: 0561 3161201





**Die Stabs- und Fernmeldekompanie DSK
sammelt in den Partnergemeinden
Amöneburg, Mardorf, Rossdorf,
Erfurtshausen und Rüdigheim für den
Volksbund**



Haus- und Straßensammlung 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. stellt sich als gemeinnütziger Verein seit Jahrzehnten der Aufgabe, nicht nur die Toten der Weltkriege zu suchen und würdig zu bestatten. Er engagiert sich auch für die Versöhnung über den Gräbern und für die Verständigung zwischen den Völkern.

Dafür benötigt der Volksbund Ihre Unterstützung, denn seine friedensstiftende Arbeit finanziert sich zum größten Teil aus Spenden.

Die Corona-Pandemie lässt es auch in diesem Jahr leider nicht immer zu, Sie während unserer Haus- und Straßensammlung persönlich um eine Spende zu bitten.

Deshalb lade ich Sie herzlich ein, uns Ihre Spende als Überweisung zu senden und so zu helfen, die Arbeit des Volksbundes weiterzuführen.

Bleiben Sie gesund. Herzlichst
Ihr

Ralf Jettke

Major und Kompaniechef

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Hessen
Sandweg 7, 60316 Frankfurt am Main

Telefon: 069 944907-0
E-Mail: hessen@volksbund.de
Internet: hessen.volksbund.de

Spendenkonto: Postbank Frankfurt am Main

IBAN: DE52 5001 0060 0034 4646 06
BIC: PBNKDEFF
Kennwort: Sammlung St/FmKp DSK
Empfänger: Volksbund Hessen

(Kontoauszug wird als Spendenbescheinigung anerkannt)

 Abfuhrkalender NOVEMBER 2021 		
1	Montag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
2	Dienstag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf
3	Mittwoch	Restmüll und Kompost in Roßdorf
4	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
5	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
6	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
7	Sonntag	
8	Montag	
9	Dienstag	
10	Mittwoch	
11	Donnerstag	Gelbe Tonne in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
12	Freitag	Gelbe Tonne in Erfurtshausen und Mardorf
13	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26b, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
14	Sonntag	
15	Montag	Papier in Amöneburg und Rüdigheim
16	Dienstag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf
17	Mittwoch	Papier und Kompost in Roßdorf
18	Donnerstag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
19	Freitag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
20	Samstag	
21	Sonntag	
22	Montag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !)
23	Dienstag	
24	Mittwoch	
25	Donnerstag	
26	Freitag	
27	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Kirchhain (Festplatz), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
28	Sonntag	
29	Montag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
30	Dienstag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf

Weitere Informationen:

Das **Biomassezentrum** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. von 8.00-16.00 Uhr und Samstag von März bis Oktober von 8.00 - 12.00 Uhr sowie von November bis Februar von 9.00-12.00 Uhr geöffnet.

Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern. Telefon: 0 64 22 – 8981990

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?

Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.

Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

<http://www.amoenburg.de>

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

Müllabfuhrtermine

Restmüll

wird am Montag, 01.11.2021, in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 02.11.2021, in Erfurtshausen und Mardorf und am Mittwoch, 03.11.2021, in Roßdorf, abgefahren.

Kompost

wird am Mittwoch, 03.11.2021, in Roßdorf, am Donnerstag, 04.11.2021, in Amöneburg und Rüdigheim und am Freitag, 05.11.2021, in Erfurtshausen und Mardorf, abgeholt.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter

(Kein Sperrmüll!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abholtermin: Donnerstag, 04.11.2021.



Wir gratulieren zum Geburtstag in Mardorf

Frau Rosemarie Gockel, Marburger Straße 28,
am 31.10., **80 Jahre**

Frau Maria Molnar, Steingarten 9,
am 02.11., **70 Jahre**

Wir wünschen den Jubilarinnen viel Gesundheit und Lebensfreude.



Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

**Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß,
-15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick**

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe. Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM) Baldingerstraße 35043 Marburg

Bundesweite Nummer des
Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD): 116117

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297 Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
oder

Tel. 06422/6903
0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf

Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg,

Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp

Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg,

Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf
Krankentransporte

Tel. 112
Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.

Am Grün 16, 35037 Marburg

Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Amöneburg - St. Johannes der Täufer

Mardorf - St. Hubertus - Roßdorf - Mariä Geburt u. Johannes d. T.

Rüdigheim - St. Antonius d. E. - Erfurtshausen - St. Michael

Gottesdienstordnung

Samstag, 30. Oktober

Kollekte: für die eigene Kirche

Mardorf: 11.00 Uhr Taufe Hannah Maria Rhiel

Erfurtshausen: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 31. Oktober - 31. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für die eigene Kirche

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe mit Einführung der neuen Messdiener - Bitte mit Anmeldung!

Roßdorf: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

11.45 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof

Erfurtshausen: 14.30 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit anschließender Gräbersegnung

Mardorf: 15.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof

Rüdigheim: 17.00 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof

Montag, 01. November - Allerheiligen, Hochfest

Amöneburg: 18.30 Uhr Heilige Messe mit anschließender Gräbersegnung - Bitte mit Anmeldung!

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Dienstag, 02. November - Allerseelen (B)

Kollekte: für die Priesterausbildung in Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas RENOVBIS

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Rüdighheim: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mittwoch, 03. November - Hl. Hubert

Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium - Bitte mit Anmeldung!

Donnerstag, 04. November - Hl. Karl Borromäus, Bischof (1584)

Kollekte: für die Priesterausbildung

Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 05. November - Herz-Jesu-Freitag (B)

Kollekte: für die Priesterausbildung

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 06. November - Hl. Leonhard (B)

Kollekte: für dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs

Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 07. November - 32. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für dringende Diasporabedürfnisse und Priesternachwuchs

Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mardorf: 10.00 Uhr Wortgottesfeier für Kinder und Familien - Bitte mit Anmeldung!

Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Info Pfarrämter

Katholisches Pfarramt St. Johannes der Täufer, Amöneburg

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194

E-Mail: pfarrei.amoeneburg@bistum-fulda.de

Katholisches Pfarramt St. Hubertus, Mardorf,

Dorfgraben 6, 35287 Mardorf

Tel.: 06429/285 Fax: 06429/829604

E-Mail: pfarrei.mardorf@bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg

Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)

Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)

E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de

Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS

Bauerbacher Str. 33, 35043 Marburg

E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de

Diakon Wilfried Jockel

Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain

E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de

Diakon Gerhard Jungmann

Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg

E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de

Diakon Dr. Paul Lang

An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg

E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de

Gemeindereferent Patrick Jestädt

Am Johannes 1, 35287 Amöneburg

E-Mail: patrick.jestaedt@bistum-fulda.de

Vertretung in seelsorgerischen Fällen:

Franziskanerpatres (Kirchhain)

Tel. 06422/938197 (Büro) 01726264071 (mobil)

06422/85529

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

31.10. Reformationstag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden

Wochenspruch „Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ 1. Kor. 3,11

Homepage: www.kircheinrauschholzhausen.de



Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Sonntag, 31.10.

10.00 Uhr Reformationstag in der Stephanskirche

17.30 Uhr Gottesdienst in Niederklein

Anzeigen kinderleicht

online buchen:

www.anzeigen.wittich.de

Wir sind für Sie da

Ihre Medienberater vor Ort

Daniel Wandner
Medienberater für
**Homberg (Ohm) und
Gemünden (Felda)**

Tel.: 0175 5951098
d.wandner@
wittich-herbstein.de

Hartmut Stamm
Medienberater für
Amöneburg

Tel.: 0175 5951099
h.stamm@
wittich-herbstein.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeigen-
Annahmeschluss
beim Verlag
montags, 8.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung
einen Werktag früher



Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS Präventive Beratung für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maïke Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf



Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs



Senioren



Wohnberatung kann das Leben erleichtern

Auch im Alter möchte ich noch in meinen vier Wänden leben. Diesen Satz hört man verständlicherweise von vielen Menschen.

Das eigene Zuhause, ein Wohnsitz für das ganze Leben. Das Alter oder gesundheitliche Probleme können jedoch dazu führen, dass Türschwellen, zu schmale Türen, Treppen oder eine zu hohe Badewanne ein Leben im eigenen Heim schwer machen.

Altersgerechte- und Behindertengerechte Umbauten können das Leben erleichtern. Für Umbauten und Hilfsmittel kann man Zuschüsse beantragen, muss somit nicht alle Kosten selber tragen.

Jedoch ist es wichtig, dass erst nach der Antragstellung mit Umbauten begonnen wird.

Auf Wunsch machen wir gerne einen Hausbesuch, vereinbaren einen Gesprächstermin im barrierefreien Museum in Amöneburg.

Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf

Telefon: 06422 - 1883

Email: m.kewald-stapf@gmx.de

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Petra Becker, Beiratsmitglied
Ursula Dörr, Beiratsmitglied
Erika Feldpausch, Beiratsmitglied
Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender
Hildegard Kräling, Vorsitzende
Anna Nasemann, Beiratsmitglied
Willi Ried, Beiratsmitglied

Tel.: 06429/7515
Tel.: 06429/6727
Tel.: 06422/9448882
Tel.: 06424/2840
Tel.: 06429/405
Tel.: 06424/4332
Tel.: 06424/3498

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergershilfe-amoeneburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben:
anzeigen@wittich-herbstein.de

- Anzeigen -



PUTZE - FARBEN - MALERBEDARF

Beratung · Verkauf · Service

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 14.00 - 17.30 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Vorderstraße 16

35287 Amöneburg-Rossdorf

Tel.: 0 64 24 - 92 33 81

Fax: 0 64 24 - 92 93 96

Mobil: 0173 32 12 964

November 2021



„Schlaue Graue“



Liebe schlaue Graue,

jede Jahreszeit hat ihre besondere Schönheit. Der Herbst mit seinen bunten Farben lockt zu einem Waldspaziergang. Das sorgt für ausreichend Sauerstoff und gute Laune.

Doch aufgepasst, bei stürmischem Herbstwetter können schon mal ein paar Äste oder Zapfen herabfallen.

Wir laden Sie zu einer kostenlosen virtuellen Wanderung ein, und das bei jedem Wetter.

Online-Vortrag mit **Gerd Daubert**, am **Donnerstag, den 11. November 2021, um 14:30 Uhr**.

Sie benötigen hierzu eine E-Mail-Adresse, einen PC oder ein Tablet mit Internetverbindung.

Und so geht's: Melden Sie sich unter seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de oder telefonisch unter 06421 405-6712 an, dann erhalten Sie eine E-Mail mit weiteren technischen Informationen und einer Schritt-für-Schritt-Anleitung.

„Wandere dich glücklich“

Wandern ist Trendsport und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Wandern ist gesund — ein Breibandtherapeutikum mit geringen Risiken, aber positiven Nebenwirkungen. Wandern ist für alle Sinne: man hört die Vögel zwitschern, nimmt den Geruch von Waldböden wahr und fühlt die frische Luft auf der Haut und ein glückliches Lächeln im Gesicht.

Gerd Daubert, stellvertretender Vorsitzender des Vereins Region Burgwald-Ederbergland e.V. und passionierter Hobbywanderer, weiß, dass Wandern glücklich macht.



Freuen Sie sich auf den Vortrag am **Donnerstag, den 11. November 2021, um 14:30 Uhr**.
Anmeldemodalitäten siehe oben.

Herbstlich Willkommen

Morgentau lässt Wiesen glänzen,
Laub erobert den Asphalt,
Stürme grüßen regelmäßig,
Nächte werden langsam kalt.

Sonne quält sich durch die Wolken,
roter Glanz auf wildem Wein,
Blätter rieseln von den Bäumen,
Schlenderei im Mondenschein.

Büsche werden immer lichter,
Äste auf dem Bürgersteig,
Kürbisköpfe schmücken Fenster,
gelbes Blatt ziert manchen Zweig

Festes Schuhwerk wird die Regel,
früh am Abend Dunkelheit,
Bauern ihre Felder räumen,
Endspurt einer Sommerzeit.

Mit freundlicher Genehmigung
Norbert van Tiggelen

Früchte des Waldes

Der Herbst, eine bunte Jahreszeit. Bunte Blätter fallen, leckere Pilze wachsen, Beeren und Kastanien sind im Wald zu finden. Pilze zu sammeln ist nicht nur aufgrund der vielseitigen Gerichte mit Pilzen so beliebt, sondern auch aufgrund des Erlebens und Genießens der schönen Zeit im Freien.

Was leider viele dabei vergessen: Die „Früchte des Waldes“ sind Eigentum des Waldbesitzers. Eine Faustregel besagt, dass Pilze für den Eigenverzehr, ca. 2 kg pro Person, gesammelt werden dürfen.

Aber stets auf ein umsichtiges Miteinander mit Bäumen, Pflanzen und Tieren achten, sich ruhig verhalten und genießen. Und ganz wichtig: Der Wald ist kein Entsorgungsplatz für Müll!!

Semmelknödel

8 Brötchen in ca. 1cm große Würfel schneiden, 250 ml Milch erwärmen und über die Brötchen gießen. Die Masse 20 Min. ziehen lassen.

2 Zwiebeln klein schneiden und in 2TL Butter glasig dünsten.

1 Bund Petersilie fein hacken, 4 Eier, Salz und Pfeffer.

Zwiebeln, Petersilie, Eier, Salz und Pfeffer unter die Brötchenmasse geben und alles gut durchkneten. Mit nassen Händen 8 Knödel formen und in siedendem Wasser ca. 20 Min. garziehen lassen.

Pilzragout

600 g Pilze, sauber putzen, 1 große Zwiebel in kleine Würfel schneiden, 2 EL Butter in der Pfanne zergehen lassen und die Zwiebeln und Pilze darin 10 Min. dünsten.

In einer zweiten Pfanne

1 EL Butter erhitzen, 2 EL Mehl anschwitzen und mit 250 ml Weißwein und 250 ml Brühe aufgießen und kurz aufkochen lassen.

200 ml Sahne, Salz, Pfeffer hinzufügen und die Pilze unterheben. Zum Schluss 2 EL gehackte Petersilie darüber streuen.



Pfifferlinge aus dem Burgwald, gefunden und fotografiert von Karin Lippert



Foto: Natalie Knörr



Steinpilze, Foto: Karin Lippert

Waldbaden in aller Munde

Ein Trend aus Japan, der inzwischen auch bei uns angekommen ist, ist „Shinrin yoku“ oder Waldbaden. Man nimmt sozusagen ein Bad in der Atmosphäre des Waldes. Wichtig dabei ist, dass man seine Sinne öffnet, ins Spüren kommt, um mehr wahrzunehmen.

Dass uns das Wandern durch den Wald gut tut, wussten wir schon immer. Doch inzwischen ist die Wirkung der Waldluft genauer erforscht. Das Eintauchen in das Ökosystem senkt Stresslevel und Blutdruck, kurbelt das Immunsystem an und bewirkt, dass die Lungen tiefer atmen. Die Sonnenstrahlen werden von den Kronen der Bäume abgehalten und die Bäume verdunsten Wasser, was zu kühleren Temperaturen und einer höheren Luftfeuchtigkeit führt. Nebenbei werden jede Menge Sauerstoff und ätherische Öle produziert.

Das Grün der Bäume kommt in den vielfältigsten Facetten vor. Es beruhigt die Nerven, das Immunsystem wird stimuliert und harmonisiert, wirkt erfrischend und steht für Gesundheit und Sicherheit.

Und das Schöne ist — der Wald liegt vor der Haustüre und in der Regel geht es einem nach dem Besuch im Wald besser als vorher.

Waldfrevel

Ein hübsches Pärchen ging einmal Tief in des Waldes Gründe.
Sie pflückte Beeren ohne Zahl, er schnitt was in die Rinde.
Der pflichtgetreue Förster sieht's.
Was sind das für Geschichten?
Er zieht sein Buch, er nimmt Notiz und wird den Fall berichten.
Wilhelm Busch

Zu pflanzen einen schönen
Baum, braucht's eine halbe
Stunde kaum.
Zu wachsen, bis man ihn bewun-
dert, braucht er - bedenk es - ein
Jahrhundert. (Verfasser unbekannt)

Testen Sie Ihr Wissen:

- Im Herbst wachsen Pilze. Welche sind essbar?
☐ Fliegenpilze ☐ Steinpilze
☐ Pfifferlinge ☐ Knollenblätterpilz
- Rote Blätter haben wenig:
☐ Chlorophyll ☐ Blausäure
- Im Herbst kann vieles geerntet werden, so auch:
☐ Haselnüsse ☐ Erdbeeren
☐ Äpfel ☐ Pilze
- Sterben alle Wespen im Herbst?
☐ Ja, bis auf die Jungköniginnen
☐ Nein, sie halten Winterschlaf
- An welchem Tag beginnt der Herbst?
☐ 20. März ☐ 21. Juni
☐ 20. September ☐ 21. Dezember

Kennen Sie die verschiedenen Baumarten?

__i__ __t__ ; __a__ __e__ ;
 B __ __ e ; __ __ c h __ ;
 L __ r __ __ ; A __ o __ __ ; __ r __ e ;



Wussten Sie schon...

...dass der Burgwald mit ca. 20.000 Hektar zusammenhängender Waldfläche zu den größten zusammenhängenden Waldgebieten in Hessen gehört? Das Nebeneinander vieler wertvoller Biotope, wie zum Beispiel seine Moore auf relativ kleinem Raum, bilden das große Kapital und Potential des Burgwaldes. Das macht ihn bundesweit bedeutsam als Rückzugsgebiet und Refugium für eine große Zahl bedrohter Tier- und Pflanzenarten.

Moore sind ein seltener Lebensraum, der nur unter ganz speziellen Umweltbedingungen gebildet und erhalten werden kann. Eine Menge seltener und seltenster Pflanzen und Tiere sind nur hier zu finden, aber auch folgender Aspekt ist äußerst wichtig: Moore sind CO₂-Speicher. Ein Moor speichert bis zu viermal so viel CO₂ wie eine gleichgroße Fläche Wald.

Auch gibt es im Burgwald viele märchenhafte, zertifizierte Rundwanderwege, die faszinierende Sinnesreize bieten und Balsam für die Seele sind.

Informieren Sie sich unter <https://www.marburg-tourismus.de/wandermaerchen>



...dass Bäume im Wald mit anderen Bäumen kommunizieren? Sie nehmen über Blätter und Wurzelspitzen Informationen aus der Umwelt auf, verarbeiten sie und handeln entsprechend. Sie verbünden sich mit Pilzflechten, die den Waldboden durchziehen und sind so als ganze Wälder vernetzt. Aber auch über die Luft können die Bäume „sprechen“. Sie senden Duftstoffe aus, die Artgenossen vor Schädlingen warnen und produzieren chemische Stoffe, die den Fressfeind abschrecken oder vergiften.



Die Burgwaldmaus, gesehen und fotografiert von Natalie Knörr

... 1971 wurde der 21. März von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) zum „Internationalen Tag des Waldes“ erklärt. An diesem Tag soll auf die globale Waldvernichtung, einen achtsamen Umgang mit unseren Wäldern und die Reduktion aller schädlichen Umwelteinflüsse aufmerksam gemacht werden.

Lösung Wissenstest:

1. Steinpilze und Pfifferlinge; 2. Chlorophyll; 3. Haselnüsse, Äpfel, Pilze;
4. Ja, bis auf die Jungköniginnen;
5. 20. September;

Lösung Rätsel:

Fichte, Tanne, Buche, Eiche, Lärche, Ahorn, Erle,



Sollte Ihnen die Ausgabe der

„Schlaue Graue“

gefallen, senden wir Ihnen die Seiten künftig auch gerne zu.

Teilen Sie uns Ihre Adresse oder Mail-Adresse mit.

Gerne nehmen wir auch Anregungen, Fotos, Übungen oder sonstige Beiträge von Ihnen entgegen.

Einfach per E-Mail schicken an

Seniorenbildung@marburg-biedenkopf.de oder per Post an

**vhs-Seniorenbildung, Hermann-Jacobsohn-Weg 1,
35039 Marburg.**

BLEIBEN SIE NEUGIERIG und GESUND!

Ihr Team vhs-Seniorenbildung

Ausgabe 23

Aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.vhs-marburg-biedenkopf.de und auf der Seite des Landkreises: www.marburg-biedenkopf.de

Einladung zum Seniorennachmittag der Stadt Amöneburg

„Fortschritt und Ethik – Was können wir uns in der Medizin noch leisten?“

Wohin treibt uns der medizinische Fortschritt? Wie viel Gesundheit können wir uns leisten? Sind die Möglichkeiten in der Medizin noch überschaubar?

Diesen Fragen widmet sich der ehemalige Leiter der Klinik für Herz- und thorakale Gefäßchirurgie des Universitätsklinikum Marburg,
Prof. Dr. Rainer Moosdorf.

Wann und wo:

**Mittwoch, 3. November 2021
von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr
im Treffpunkt Rüdigheim, Niederkleiner Str. 1**

Abfahrtzeiten des Busses:

Amöneburg, Ritterstraße	13:35 Uhr
Amöneburg, Steinweg	13:45 Uhr
Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße	13:52 Uhr
Roßdorf, Bushaltestelle Am See	13:55 Uhr
Mardorf, Kreuzplatz	14:00 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	14:10 Uhr

Kostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

Aus organisatorischen Gründen bitten wir **bis spätestens 28. Oktober 2021 um ihre Anmeldung** bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 oder -28.

Bitte beachten Sie, dass für diesen Seniorennachmittag die 3G-Regel gilt. Das bedeutet, dass eine Teilnahme für Sie nur möglich ist, wenn Sie geimpft, genesen oder getestet sind. Bringen Sie den entsprechenden Nachweis bitte zu dem Seniorennachmittag mit.

**Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, unabhängig vom Alter.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Offene Telefonsprechstunden der Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.



Die Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. ist für Beratungen weiterhin für Sie da – derzeit ausschließlich telefonisch. Die Sprechzeiten wurden erweitert und offene Telefonsprechstunden eingerichtet.

Sie können uns unter folgenden Telefonnummern erreichen:

- unter der Festnetztelefonnummer **06421 690 393**
(montags bis freitags von 9:00 bis 13:00 Uhr)
- unter den Mobilnummern
0176 3430 3441, Elisabeth Bender, Region Marburg
0159 0675 6020, Dr. Anne Wächtershäuser, Region Ostkreis
0151 2623 1066, Diana Gillmann-Kamm, Region Hinterland

Gerne können Sie uns auch über unsere E-Mail-Adresse kontaktieren:
info@alzheimer-mr.de.

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt !

Wir freuen uns, dass wir Sie nun wieder zum Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigheim persönlich begrüßen können 😊

Wir weisen darauf hin, dass der Speiseplan von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht wird.

Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker (Ortsbeirat Rüdigheim, Tel. 06429/7515) anmelden.

Unsere Gäste aus der Kernstadt können den Bürgerbus nutzen. Er fährt jeden Dienstag und startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause. Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.

Gemäß § 16 der Coronavirus Schutzverordnung (CoSchuV) ist ein Nachweis vorzulegen, dass keine Anhaltspunkte für eine Infektion mit dem SARS-CoV2-Virus vorliegen (Negativnachweis). Der Nachweis kann durch einen Impfnachweis, Genesenennachweis oder einen Testnachweis erfolgen.

Herzliche Einladung an alle
Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Amöneburg lädt
Donnerstags im 14-tägigen Rhythmus

zu einem offenen Treffen

zum Informationsaustausch, Spiele etc.



und alles was Spaß macht
im Café am Markt
bei Katharina Weber ein.

Das nächste Treffen findet am 04.11.2021

um 15:00 Uhr statt.

Auf rege Beteiligung freut sich der
Seniorenbeirat Amöneburg



Vereine und Verbände

Bürgerverein Mardorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Bürgervereins

„Leben und Altwerden
in Mardorf und Umgebung e.V.“
am Freitag, 29. Oktober 2021
um 19:00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Roßdorf

Die Tagesordnung ist den Mitgliedern
fristgerecht übermittelt worden.

Der Vorstand des Bürgervereins freut
sich auf das zahlreiche Erscheinen
der Mitglieder.



Burkhard Wachtel,
1. Vorsitzender

Mit uns bleiben Sie am Ball!



Marktführer für lokale Informationen
www.wittich.de



Der Mittagstisch in Mardorf startet wieder!

Wir freuen uns, dass wir Euch wieder zum Mittagstisch am Donnerstag, um 12.00 Uhr, im Schwesternhaus begrüßen dürfen.

Coronabedingt wird es einige Einschränkungen geben, die wir zum Schutz der Gäste durchführen müssen.

Es gilt die 2G-Regel (Zugang nur für Genesene und Geimpfte)

Der Nachweis ist vorzulegen.

Bitte meldet Euch bis Montag 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 06429/8291545 (Anrufbeantworter) an. Eine direkte Anmeldung bei der Gaststätte Hofmann ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich.



*Euer Bürgerverein
„Leben und Altwerden
in Mardorf und
Umgebung e.V.“*

Waldinteressenten Mardorf

Einladung & Tagesordnung zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung 2021

Waldinteressenten Mardorf & Waldinteressenten Mardorf GbR
Am Freitag, 19. November 2021 um 19:30 Uhr
im Bürgerhaus Mardorf

- TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit / Eröffnung der Versammlung
- TOP 3 Totenehrung
- TOP 4 Waldlagebericht 2020
- TOP 5 Geschäftsbericht 2020
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- Wahl Kassenprüfer/in
- TOP 7 Entlastung des Vorstandes
- TOP 8 Beschlussfassungen über:
a) Gewinnverteilung aus 2020
b) Brennholzpreise 2022
- TOP 9 **a) Beschluss Langholz anstelle Scheitholz:**
Das alljährliche Deputatholz wird zukünftig als Langholz (10 Fm pro Waldanteil) am Wegrand zur Verfügung gestellt.
b) Beschluss über Verpachtung Waldjagd:
Der Vorstand wird beauftragt die Verpachtung der Waldjagd für 2022 - 2032 unter besonderer Berücksichtigung forstwirtschaftlicher Erfordernisse vorzunehmen.
- TOP 10 Sachstandsbericht aktuelle Beschwerde der WI beim OLG, Frankfurt
- TOP 11 Aussprache zu aktuellen Themen der Waldinteressenten / Verschiedenes
- TOP 12 Neuwahl des 2. Vorsitzenden für Waldinteressenten Mardorf und Waldinteressenten Mardorf GbR

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei der o.g. Versammlung um eine nichtöffentliche Versammlung handelt. Die Teilnahme ist nur für angemeldete Personen möglich! Wir bitten daher um schriftliche Anmeldung bis zum 12. November 2021 an buero@waldinteressenten-mardorf.de. Die Versammlung wird unter den im Bürgerhaus geltenden Hygienevorschriften stattfinden.

Maskenpflicht gilt bis zum Sitzplatz. Mit der Unterschrift auf der Teilnehmerliste beim Einlass bestätigt die/der Teilnehmende, dass sie/er die 3 G-Regeln erfüllt (geimpft, genesen oder negativ-getestet). Ebenso bitten wir Sie, zum Unterschreiben (interne Teilnehmerliste der Waldinteressenten e.V.) Ihren eigenen Kugelschreiber mitzubringen

- Sollte keine Generalvollmacht vorliegen, weisen wir darauf hin, dass eine Einzelvollmacht für die o.g. JHV erforderlich ist (§ 8, Absatz 5).
- Die Vorlage von Vollmachten gilt insbesondere für Erbengemeinschaften, deren Mitglieder nicht vollständig anwesend sein können. Stimmberechtigt sind damit nur Mitglieder, die über die schriftlichen Vollmachten aller Erbberechtigten verfügen.
- Gemäß § 8 Eigentümerversammlung, Punkt 6 ist die Versammlung ohne Rücksicht darauf, wie viele Stimmen die anwesenden Eigentümerinnen und Eigentümer innehaben, beschlussfähig.

Bernhard Traulich

*1. Vorsitzender Vorstand Waldinteressenten Mardorf
Waldinteressenten Mardorf GbR*

Mardorf 12.10.2021

RSV Roßdorf e. V. 1924

RSV Roßdorf hat Spielplatz fertig gestellt



Die Vorstände Ludwig Preis (links) und Reinhard Ried (rechts), nahmen den Scheck dankend von Herrn Ulrich Kreider (mitte) entgegen.

Der RSV Roßdorf hat in den letzten Wochen einen Spielplatz hinter dem Sportheim gebaut und fertig gestellt.

Die VR-Bank Hessenland eG hat den Verein mit einer Spende in Höhe von 500,00 € unterstützt.

Dafür bedankt sich der RSV Roßdorf sehr herzlich. Die Spende wurde am Freitag, den 24.09.2021 in der Geschäftsstelle in Kirchhain übergeben.



Abi Zukunft Frankfurt a. M. digital:

Deutsche Rentenversicherung Hessen stellt ihr Studien- und Ausbildungsangebot vor

FRANKFURT AM MAIN. Auf der Suche nach einer qualifizierten und umfassenden Ausbildung mit sicherer Zukunftsperspektive? Auf der „Abi Zukunft Frankfurt a.M. digital“ stellt die Deutsche Rentenversicherung Hessen ihr Studien- und Ausbildungsangebot vor:

Neben der Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten bietet der hessische Rentenversicherungsträger drei duale Studiengänge an: das Studium zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung), das Studium zum Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik sowie ab 2022 erstmals den Bachelor-Studiengang „Digitale Verwaltung“.

Die „Abi Zukunft Frankfurt a.M.“ findet rein digital auf <https://abizukunft.de/statt>: von Donnerstag, den 28. Oktober, bis Montag, den 1. November, können sich die Jugendlichen an den digitalen Messeständen informieren und die Flyer, Videos sowie Bildergalerien durchstöbern. Die Teilnahme ist kostenlos.

Am Freitag, den 29. Oktober, von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und am Samstag, den 30. Oktober, von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr beantworten die Ausbilderinnen und Ausbilder der Deutschen Rentenversicherung Hessen alle Fragen rund um Ausbildung, Studium, Vergütung und Karriere im Live-Chat.

Ausführliche Informationen über die Ausbildungs- und Studienangebote der Deutschen Rentenversicherung Hessen gibt es unter www.ausbildung-drhv-hessen.de. Es ist möglich, sich dort direkt online zu bewerben.



Einladung zur Bürgerversammlung



**am Donnerstag, den 28. Oktober 2021
um 19.30 Uhr in
der Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden**

In dieser Versammlung werden die Bürgerinnen und Bürger über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde unterrichtet.

Es besteht die Möglichkeit, sich persönlich zu informieren und Fragen zu stellen, sowie Anregungen vorzutragen.

Themenschwerpunkte:

- Umbau- und Erweiterung der Kindertagesstätte
- Breitbandausbau
- Druckleitung zur Kläranlage Nieder-Ohmen
- Geplante Straßenbaumaßnahmen
- Neubaugebiet Burg-/ Nieder-Gemünden
- Photovoltaik-Anlagen
- Radwegeplanung
- Bahnhof
- Flurneuordnung (Ehringshausen / Burg-Gemünden / Einleitung Nieder-Gemünden)
- Trinkwasserversorgung
- Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) - Örtenröder Bach „100 wilde Bäche“
- Abwassereigenkontrollverordnung (EKVO)
 - Inspizierung und Sanierung der Kanäle bis Ende 2024

Die gemeindlichen Gremien freuen sich auf Ihr Kommen und hoffen auf rege Teilnahme.

gez. Björn Stroh
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Um Beachtung wird gebeten!

Aufgrund der Vorschriften der aktuell geltenden Coronavirus-Schutzverordnung ist die Teilnahme nur mit Negativnachweis (Impf-, Genesenen oder Testnachweis) möglich.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 4. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 04.11.2021 findet um 19:30 Uhr in der **Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden** eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

TOP-Nr.	TOP-Betreff	Aktenzeichen
1	Eröffnung	
2	Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes	
3	Besetzung des Ortsgerichts Gemünden (Felda) III - Elpenrod / Hainbach / Otterbach Vorlage: FB1/2021/036/1	084.16:III
4	Direktwahl des Bürgermeisters am 26. September 2021 Hier: Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters Vorlage: FB1/2021/045	062.35:06
5	Bericht aus dem Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten; hier: Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss für den Bebauungsplan „Vor dem Bienrodskopf“ sowie für die Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich; Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Vorlage: FB2/2021/010/2	651.412:06
6	Ankauf des Sportplatzes - Im Brühl - Nieder-Gemünden; Grundstücke Gemarkung Nieder-Gemünden, Flur 1, Flurstücke 116 und 117/4 Vorlage: FB2/2021/037/1	880.6111
7	Bericht über den Stand der geplanten Investitionen per 30.09.2021 Vorlage: FB2/2021/041/1	913.69:2021/ Berichte
8	Ausweisung eines Baugebiets in Ehringshausen Antrag der UBL-Fraktion vom 01.09.2021 Vorlage: FB2/2021/042	621.413:05
9	Zukunft des gemeindlichen Waldes; Antrag der SPD-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB1/2021/046	855.0
10	Ausweisung von Flächen für Gewerbetreibende und Schaffung eines neuen Gewerbegebietes; hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 19.10.2021 Vorlage: FB2/2021/045	656.60
11	Schaffung von Partnerschaften mit ausländischen Kommunen; hier: Antrag der BGG-Fraktion vom 17.10.2021 Vorlage: FB1/2021/047	009.41
12	Benennung einer/s zuständigen Mitarbeiters/ Mitarbeiterin für den Aufgabenbereich Kultur; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 16.10.2021 Vorlage: FB1/2021/048	300.0
13	Anfragen	
13.1	Sachstand Bahnhofsgebäude / Gestaltung Bahnhofsumfeld; Anfrage der BGG-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB2/2021/044	797.1111:01
13.2	Sachstand Restaurierung Friedhof Elpenrod; hier: Anfrage der BGG-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB2/2021/047	752.242
13.3	Einlaufbauwerk Rülpenrod; hier: Anfrage der BGG-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB2/2021/046	701.42:04
13.4	Anschaffung eines GPS-Gerätes zusammen mit der Stadt Homberg (Ohm); hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 10.10.2021 Vorlage: FB1/2021/049	032.10:15
13.5	Glasfaserausbau in Gemünden (Felda); hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 18.10.2021 Vorlage: FB1/2021/050	797.62
13.6	Beleuchtungssituation an den gemeindlichen Bushaltestellen; hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.10.2021 Vorlage: FB2/2021/048	656.41

gez.

Björn Stroh

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Amt für Bodenmanagement Fulda

Außenstelle Lauterbach

-Flurbereinigungsbehörde-

Adolf-Spieß-Straße 34

36341 Lauterbach

Tel.-Nr.: 06641 9662-200 Fax-Nr. 06641 9662-250

E-Mail: Info.afb-fulda@hvbg.hessen.de



Gz. 2-FD-05-32-18-01-B-0001#004

Lauterbach, den 15.10.2021

Geplantes Flurbereinigungsverfahren Gemünden Nieder-Gemünden

hier: Aufklärung der voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer gem. § 5

Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Öffentliche Bekanntmachung

In Teilen der Gemarkung Nieder-Gemünden der Gemeinde Gemünden (Felda) ist die Durchführung von einem Flurbereinigungsverfahren nach § 1 FlurbG vorgesehen. Das voraussichtliche Verfahrensgebiet ist der Übersichtskarte zu entnehmen.

Zur Aufklärung über das geplante Flurbereinigungsverfahren werden hiermit alle voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG sowie alle Interessierten zu einer

Informations- und Aufklärungsversammlung

eingeladen.

Die Versammlung findet am

Dienstag, den 9. November 2021 um 19:30 Uhr

in der Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden,

Feldastraße 58, 35329 Gemünden (Felda)

statt.

Neben einer allgemeinen Unterrichtung über die Flurbereinigung sollen Besonderheiten der betroffenen Gemarkung, die erforderlichen Maßnahmen sowie die Kosten und Finanzierung dargestellt und erörtert werden. Ziele des Verfahrens sind insbesondere die Verbesserung der Agrarstruktur (Flächenarrondierung, Wegebaumaßnahmen), die Entwicklung der vorhandenen Gewässer, Hochwasserschutz und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

Die Gebietskarte kann auf der Internetseite www.hvbg.hessen.de/F3218 unter der Rubrik Downloads eingesehen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Corona-Pandemie aktuelle Regelungen einzuhalten sind, insbesondere die aktuellen Hygienevorschriften und Abstandsregelungen. Hierzu gehört auch das Tragen einer medizinischen oder einer FFP2-Maske.

Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Karl

Übersichtskarte



Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:30 – 12:00
Donnerstag 14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung. Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter / der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale	(06634) 9606-0
Telefax	(06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse	info@gemuenden-felda.de
Homepage	www.gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Viktoria Frolov	9606-10
E-Mail: viktor.frolov@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike	9606-19
E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de	
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck	9606-18
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de	
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern	9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung / Gemeindekasse - Frau Bianca Reitz	9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de	
Hauptverwaltung - Frau Julia Myska	9606-12
E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de	
Gemeindekasse u. Personalverwaltung – Frau Svenja Groß	9606-16
E-Mail: svenja.gross@gemuenden-felda.de	
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch	9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach	9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de	
Bauverwaltung - Frau Anja Seibert	9606-21
E-Mail: anja.seibert@gemuenden-felda.de	
Kindertagesstätte	8166
E-Mail: kita@gemuenden-felda.de	
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber	918481
Telefax	918482
E-Mail:	bauhof@gemuenden-felda.de
Kläranlage Rülfenrod	918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden	
• Hausmeister Herr Fischer	9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Martin	918746
Dorfzentrum Ehringshausen	
• Hausmeister Herr Müller	604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod	
• Hausmeister Herr Henkel	1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach	
• Hausmeister Herr Korn	7549034
• Vermietung Herr Lutz	748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach	
• Ansprechpartnerin Frau Braun	8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod	
• Ansprechpartner Herr Klein	919942
• Ansprechpartner Herr Griesler	919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden	
• Hausmeisterin Frau Scherer	8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden – Frau Becker	06634 - 919738
OT Burg-Gemünden – Herr Wagner	0172 - 6590535
OT Ehringshausen – Herr Dr. Müller	06634 - 604
OT Elpenrod – Frau Henkel	06634 - 8956
OT Hainbach – Herr Lutz	06634 - 748
OT Rülfenrod – Herr Klein	06634 - 237016

In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634 / 96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag	8.00 Uhr - 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung	
Tel. 06400 959949-0	Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Bernd Deichert,
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Arno Philippi,
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: Hartmuth Schäfer,
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Bodo Kamasch,
Homberger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: Michael Weicker,
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Gerhard Rühl,
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: Hans-Werner Heini,
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716

Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: Wolfgang Beutlberger,
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau

Antje Schäfer
Hohlstraße 14
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/919544
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Stellvertretende Schiedsfrau
Anneliese Philippi

Ohmstraße 10
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/1517
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer **freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung**

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastr. 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld,

RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur,
Mo.-Fr.

Telefon: 06631/963333

07.30 - 16.45 Uhr

Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Heltershausen - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Fundsachen

Bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) ist folgende Fundsache gemeldet worden:

- 1 Schlüsselbund

- Fundort: Feldastraße (Höhe Tobro-Gelände)

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) - Frau Jenike - 06634/9606-19.

Öffnung des Sammelplatzes für die Annahme von Grüngut in Gemünden (Felda)

Die Sammelstelle in Nieder-Gemünden, Hinter dem Kahlen Berg ist jeden Samstag von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet.

Aktuell | Erfolgreich | Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda) für das Jahr 2022

Die Veranstaltungstermine des Jahres 2022 sollen auch in diesem Jahr im Rahmen einer Vereinsvertreterversammlung abgestimmt werden, damit diese in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden können. Zu dieser Sitzung am

**Donnerstag, den 18. November 2021, um 19.00 Uhr
im DGH Burg-Gemünden**

werden alle Vereinsvertreter hiermit herzlich eingeladen.

Es ist wichtig, dass alle Vereine an dieser Sitzung teilnehmen, damit Termine abgesprochen und Überschneidungen bei Veranstaltungen möglichst vermieden werden können.

Im Rahmen dieser Sitzung sollen auch die Feierlichkeiten hinsichtlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Gemünden (Felda) besprochen werden.

Der Veranstaltungskalender wird zusätzlich zur Veröffentlichung im „Ohmtalboten“ **aktualisiert** auf der Homepage www.gemuenden-felda.de dargestellt. Entgegen der gedruckten Form wird diese Veranstaltungsplattform im Internet mit allen nachträglichen Meldungen von Veranstaltungen und Details zu Veranstaltungen gepflegt. Diese Plattform ist also die aktuellste Orientierung für alle Gäste und Bürger, die sich über

die laufenden Veranstaltungen in der Gemeinde Gemünden (Felda) informieren wollen. Sie dient aber auch allen Vereinen, die kurzfristig bzw. später Veranstaltungen planen. Diese können sie nach den Terminen der bereits vorliegenden Veranstaltungen richten bzw. sie berücksichtigen. Deshalb werden an dieser Stelle nochmals alle Vereine, Verbände, Schulen, Kirchengemeinden, etc. aufgerufen, nachträglich geplante Veranstaltungen und veränderte Details zu Veranstaltungen laufend an die Gemeinde Gemünden (Felda) zu melden, damit sie immer aktuell auf der Homepage der Gemeinde Gemünden (Felda) zu sehen sind.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei allen Veranstaltungen der **Beginn der Veranstaltung und der Veranstaltungsort** bekannt gegeben werden. Ansonsten können die Termine nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten alle Vereine, Verbände, Schulen, Kirchengemeinden und Firmen, die feststehenden Veranstaltungstermine für das Jahr 2022 der Gemeinde Gemünden, z. H. Frau Eugenia Jenike schriftlich oder per Mail (Eugenia.Jenike@gemuenden-felda.de) auf dem Erfassungsbeleg **bis Mittwoch, 15.12.2021** mitzuteilen.

Vielen Dank für die Mitarbeit beim Gestalten des Veranstaltungskalenders!

Veranstaltungskalender der Gemeinde Gemünden (Felda) 2022 - Erfassungsbeleg - zur Vorlage bis spätestens Mittwoch, 15.12.2021

Datum der Veranstaltung	Beginn
Datum der Veranstaltung	Ende
Veranstaltungsort	
Veranstaltungsstätte/Treffpunkt	
(Bitte geben Sie den genauen Veranstaltungsort mit Anschrift, Bezeichnung etc. an.)	
Bezeichnung/Thema der Veranstaltung	
Beschreibungstext	
(Bitte geben Sie Details zur Veranstaltung wie Teilnehmerkreis, Kartenvorverkauf, Eintrittspreise etc. an.)	
Veranstalter	
Ansprechpartner für evtl. Rückfragen	
Name	
Telefon	
E-Mail	
Datum	Unterschrift

Senden Sie diesen Beleg bitte bis spätestens Mittwoch, den 15.12.2021 an die Gemeindeverwaltung Gemünden, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Selbstverständlich kann der Beleg auch per E-Mail (Eugenia.Jenike@gemuenden-felda.de) übersandt werden. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Jenike (Tel.-Nr. 0 66 34 / 96 06 19) gerne zur Verfügung. Vielen Dank für die freundliche Mitarbeit bei der Gestaltung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2022.



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum 80. Geburtstag am 27.10.2021

Elisabeth Sylla
Torweg 21
OT Ehringshausen

zum 80. Geburtstag am 28.10.2021

Herbert Kömpf
Örtenröder Straße 4
OT Elpenrod

zum 90. Geburtstag am 01.11.2021

Anna Jost
Bernsfelder Straße 22
OT Burg-Gemünden

zum 80. Geburtstag am 02.11.2021

Wilfried Weixler
Hauptstraße 41
OT Ehringshausen



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

VHS - Nachrichten

Kursangebot

Zweigstelle Gemünden

Ansprechpartner: Monika Kömpf, Pestalozzistraße 12,
35329 Gemünden (Felda), Tel. 06634/8257
Anmeldungen und Fragen zu den Kursen bitte direkt an die VHS.
in Alsfeld, Im Klaggarten 6, Tel. 06631/792-7700 oder www.vhs-vogelsbergkreis.de,
richten.

Aktuelles Kursangebot für Herbst 2021

212-5404 iPhone/iPad - Grundlagenkurs

ab Mittwoch, 10.11.2021, 19:00 Uhr

Gemünden-Nieder-Gemünden, Pestalozzischule

Welche Themen wünschen Sie sich für neue VHS-Kurse in Ihrer Gemeinde?

Nehmen Sie bitte Kontakt auf mit unserer Geschäftsstelle:

Volkshochschule des Vogelsbergkreises

Im Klaggarten 6

36304 Alsfeld

Tel. 06631/792-7700 oder www.vhs-vogelsbergkreis.de



Senioren

Wir sind bei Fragen immer für unsere Senioren da.

Außerdem nehmen wir gerne „Wünsche und Anregungen“ entgegen.

Bei Bedarf wenden Sie sich an eines der nachstehenden Seniorenbeiratsmitglieder

Ansprechpartner:

Karin Braun	Beiratsmitglied	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Schriftführerin	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Stellv. Vorsitzender	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Stellv. Schriftführerin	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Vorsitzende	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1771



LINUS WITTICH Marketing
Ideen. Konzepte. Design.

Druck-Produkte für jeden Anlass ...

**WIRKUNGSVOLL.
AUS EINER HAND.
FÜR JEDES BUDGET.**

Displays
Aufkleber
Banner
Bücher
Broschüren
Eintrittskarten
Etiketten
Fest-Werbung
Feuerzeuge
Bauzaun-Werbung
Office-Produkte
Briefumschläge
Flyer
Kalender
Kugelschreiber
Kundenstopper
Plakate
Postkarten
Speisekarten
Stempel
Wahlwerbung



**Menschen
erreichen!**

Tel. 06643 9627-384
marketing@wittich-herbstein.de



Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
wittich.de/familienanzeigen

Es geht wieder los – Wir machen weiter!!

Herzliche Einladung an alle Senioren*innen

Der Seniorenbeirat Gemünden (Felda) lädt hiermit wieder zu den Donnerstagstreffen am 1. und 3. Donnerstag im Monat **zum Informationsaustausch, Spiele usw.** ins

Dorfgemeinschaftshaus in Nieder-Gemünden

recht herzlich ein.

Das erste Treffen findet am Donnerstag, den 4. November 2021 ab 14:00 Uhr statt.

Es gelten die 3G-Regeln.

Abholung ist möglich!

Ansprechpartner:

Karin Braun	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Tel. 06634/1771

Auf rege Beteiligung von Eurer Seite freut sich der Seniorenbeirat!



Gemeinde
GEMÜNDEN (Felda)



Vereine und Verbände

20 Jahre Osteoporose-Selbsthilfe-Gruppe Homberg

Gemünden/Homberg (eva). „Wenn man Geburtstag hat, lädt man sich gerne Gäste ein und freut sich wenn sie kommen“, begrüßte Irmgard Langhammer, die Gruppenleiterin der Osteoporose-Selbsthilfe-Gruppe Homberg, die Mitglieder kürzlich im „Landgasthof Fleischhauer“ in Büßfeld.

Gefeiert wurde das 20-jährige Bestehen der Homberger Osteoporose-Selbsthilfegruppe, die Irmgard Langhammer am 1. Januar 2001 gemeinsam mit Christel Weber aus Nieder-Ohmen, der während der Feier, ebenso wie weiteren verstorbenen Mitgliedern, in Memoriam gedacht wurde, gründete. Zu diesem Zeitpunkt bestand die Alsfelder Osteoporose-Gruppe, die ebenfalls von Irmgard Langhammer geleitet wird, schon vier Jahre.

„Christel Weber und ich waren sehr gute Freundinnen und wir haben überlegt, für Homberg und Umgebung ebenfalls eine Gruppe zu gründen“, erwähnt Irmgard Langhammer in einem kurzen Rückblick. Angefangen mit 13 Mitgliedern, gehören derzeit 40 Mitglieder der Homberger Selbsthilfegruppe an. Nach Christel Weber hatte Hannelore Schwenk über längere Zeit die Gruppenleitung übernommen und seit 2010 hat Irmgard Langhammer „das Steuer in der Hand“, wie sie es nannte.

Die jeweils donnerstags in zwei Gruppen stattfindende Osteoporose-Gymnastik in der Turnhalle der Pestalozzischule in Nieder-Gemünden, wird von speziell geschulten Physiotherapeutinnen oder -Therapeuten, die alle vier Jahre Refresher-Kurse (Anpassungsfortbildung) machen müssen, geleitet und seien somit immer auf dem neuesten Stand, hebt Irmgard Langhammer hervor. Daher sei es schade, dass dieses gute Angebot nicht noch besser angenommen werde, bedauert sie und meint „aber was nicht ist, kann ja noch werden“. Wichtig sei, dass sich die Menschen bis ins hohe Alter aktiv bewegen, um die Knochen möglichst stark zu halten, was gleichzeitig ein hohes Kriterium zur Vorbeugung gegen Osteoporose ist. Neben vielen Unternehmungen wie Gruppentreffen, Tagesausflügen, Informations- und Tagesfahrten zu Kongressen und Seminaren, lege die Gruppe auch großen Wert auf das soziale Miteinander. „Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe und gemeinsam sind wir stark“, sagt Irmgard Langhammer. Allen Betroffenen könne der Umgang mit der Krankheit erleichtert werden, wenn eine entsprechende Aufklärung über richtige gymnastische Übungen, Ernährung und medikamentöse Therapie erfolge. Insbesondere erinnerte Irmgard Langhammer an die vier wichtigen Säulen „Gesundheitsverhalten“, „Ernährung“, „Bewegung“ und „Medikamente“ im Umgang mit der Krankheit Osteoporose.

So müsse das Gesundheitsverhalten Spaß machen, um langfristig Chancen zu haben. Erst wo Gleichgewicht herrsche zwischen körperlicher und geistiger Entwicklung und wo die Seele gern im eigenen Körperhaushalt wohne, könne Zufriedenheit einkehren. Dabei müsse auf ausgewogene, gesunde und knochengerechte Ernährung ebenso geachtet werden, wie auf die persönliche richtige Bewegungsart, die Motivation für jedes Gesundheitsprogramm sein könne. Als „springenden Punkt“ zum Erfolg, nannte Langhammer dabei die Überwindung der Anfangshürde. Denn, was das wirksame Medikament für den Aufbau der brüchigen Knochen bedeute, sei die Selbsthilfegruppe für den Aufbau der brüchigen Seele. Gefeiert wurde der 20. Geburtstag der Osteoporose-Selbsthilfegruppe Homberg mit einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen sowie der musikalischen Unterhaltung durch die „Appengrainer Musikanten“ aus Appenrod.

Und natürlich fehlten auch die Ehrungen für Gründungsmitglieder und langjährige Mitglieder nicht. So wurden die Gründungsmitglieder Hildegard Sanetnik, Hannelore Schwenk und Marie Kratz für 20-jährige Mitgliedschaft sowie Ingrid Buch, Ingrid Germer und Josef Hromatka für je zehnjährige Gruppenzugehörigkeit geehrt.

Darüber hinaus gehören Elke Dietz seit 15 Jahren und Siggie Doubrawa seit zehn Jahren der Selbsthilfegruppe an, waren aber bei der Feier nicht anwesend. Mit der Überreichung von Präsenten bedankten sich Mitglieder der Homberger, als auch der Alsfelder Gruppen insbesondere bei Irmgard Langhammer für deren langjähriges und fruchtbares Engagement zum Bestehen und zur Programmgestaltung der Osteoporose-Selbsthilfgruppen.



Ein Dankeschön an Irmgard Langhammer für ihr langjähriges Engagement sowohl für die Homberger als auch die Alsfelder Osteoporose-Gruppe:

Von links: Wilma Weiß, Erika Diener von der Osteoporose-Gruppe Homberg, Irmgard Langhammer und Anita Stark und Brigitte Zick von der Osteoporose-Gruppe Alsfeld.

Diagnose Osteoporose, ein unausweichliches Schicksal?

„Ein klares Nein muss hier gegeben werden“, ist die Devise des Bundesverbandes für Osteoporose e.V. (BfO). Denn gerade bei Osteoporose kann mit einer optimalen medikamentösen Therapie sowie Bewegung und Ernährung der Abbau der Knochenmasse gestoppt und die gefürchteten Knochenbrüche vermieden werden.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) zählt Osteoporose zu den zehn dringlichsten und meistunterschatzten Krankheiten, gegen die es vorzugehen gilt. Osteoporose, oft auch als Knochenschwund bezeichnet, gilt immer noch als typische Erkrankung älterer Frauen und wird häufig als persönliches Schicksal abgetan, gegen das man ohnehin nichts ausrichten könne. Auch wenn überwiegend Frauen nach den Wechseljahren an einer Osteoporose erkranken, betrifft die Osteoporose häufig auch jüngere Frauen und Männer - mit steigender Tendenz. Denn Osteoporose ist eine über Jahre hinschleichende Krankheit, die oft lange unmerklich bleibt, unter anderem auch deshalb, weil die meisten Menschen zu wenig darüber wissen. Osteoporose ist gekennzeichnet durch den übermäßig raschen Abbau der Knochensubstanz und Knochenstruktur. Die Knochenmasse nimmt etwa in den ersten 30 Lebensjahren zu, erreicht dann einen Höhepunkt und fällt in den späteren Lebensjahren langsam wieder ab. Meist entsteht die Osteoporose aus einer unzureichenden Knochenbildung in jungen Jahren und/oder einem beschleunigten Abbau in späterer Zeit. Auch genetische Faktoren innerhalb der Familie werden als Ursache vermutet. Experten schätzen die Zahl der von Osteoporose Betroffenen auf etwa 200 Millionen weltweit. Allein in Deutschland leiden knapp acht Millionen Menschen über 50 Jahre immer öfters unter der schleichenden Volkskrankheit. Medizinisch betrachtet geraten bei Osteoporose wichtige Regulationsprozesse, die für ein festes Skelett sorgen, durcheinander. Folge: Knochengewebe nimmt über das normale Maß ab und beeinträchtigt die Struktur der Knochen, die somit an Stabilität verlieren. Je weiter die Krankheit fortschreitet, desto löchriger und poröser das Knocheninnere und desto höher das Risiko, bei geringen Belastungen einen Bruch zu erleiden. Oft betreffen Frakturen auch die Wirbelsäule, kleinste Bewegungen führen dann schon dazu, dass Wirbelkörper einbrechen. Da bei der frühen Form der Osteoporose, die zunächst nur mit Knochenmasseverlust einhergeht, oft keine Symptome auftreten, empfiehlt es sich bei starken Rückenschmerzen, oder wenn man merkt, dass man kleiner wird, nach Absprache mit dem Arzt, eine Knochendichtemessung durchführen zu lassen, die dem Abschluss oder Nachweis einer Osteoporose dient. Erkennen Ärzte die Stoffwechselerkrankung rechtzeitig, lassen sich durch entsprechende Schritte wie Sport, knochengesunde Ernährung oder auch Medikamente solche Prozesse verlangsamen. Die Osteoporose Selbsthilfgruppen bieten Hilfe und Unterstützung für Betroffene und Angehörige, sowie aktive Therapien und eine Gemeinschaft, die sich mit aller Kraft dem Kampf gegen Osteoporose widmet. Kontaktadresse der Osteoporose-Selbsthilfgruppen Alsfeld und Homberg: Irmgard Langhammer, Gruppenleiterin, Hauptstraße 13, 35329 Gemünden, Tel. 06634-1602, E-Mail: willi.langhammer@t-online.de



Die für zehn und 20 Jahre Geehrten:

Von links: Vorsitzende Irmgard Langhammer, Hildegard Sanetnik, Josef Hromatka, Ingrid Germer, Ingrid Buch, Marie Kratz und Hannelore Schwenk.



Osteoporose-Gymnastik in zwei Gruppen jeden Donnerstag von 14.30 bis 15.30 und von 15.30 bis 16.30 Uhr, in der Turnhalle der Pestalozzischule in Nieder-Gemünden

Brotbacken für die Opfer der Flutkatastrophe im Ahrtal

Gemünden-Elpenrod (eva). Etwas ganz Besonderes hatten sich die „Obstler“, ein Freundeskreis aus Elpenrod einfallen lassen, um Hochwasseropfern im Ahrtal finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen. Zwar war in der Gruppe schon mal über eine Spende für die Hochwassergeschädigten nachgedacht worden. Doch als man durch Kontakt mit Hans Breidel aus Homberg, erfahren habe, dass dessen Töchter, die mit ihren Familien im betroffenen Gebiet leben zu den stark Geschädigten gehören und ihnen durch das Hochwasser sogar eine ganze Bäckerei weggeschwemmt wurde, war die richtige Idee geboren. „Wir backen Bauerbrot und spenden den Verkaufserlös“.

Gesagt getan. Insbesondere war jetzt auch Familie Laub gefragt, die ihr Brot im Backhaus selber backen und deshalb das nötige Equipment für solch eine Aktion haben.

Zur Gruppe der „Obstler“, die seit rund 30 Jahren eine Gemeinschaft bilden, sich bei Familienfeiern treffen und gegenseitig unterstützen, schon viele Ausflüge zusammen erlebt haben sowie Feste gemeinsam feiern und die Männer der Gruppe sich im zweiwöchigen Rhythmus treffen, gehören Ehepaare aus Elpenrod und Nieder-Gemünden an.

Da natürlich nicht alle in Laubs Backstube Platz hatten und bekanntlich ja auch viele Köche den Brei verderben, wurden die erforderlichen Aufgaben verteilt. Während eine Gruppe für das Einkaufen und das Herstellen und Backen des Brotes verantwortlich war, oblag es Anderen die Brote an den Mann, oder an die Frau zu bringen. Und zwar insgesamt 116 knusprige Bauernbrote, die in zwei Backgängen mit je 58 Broten zubereitet und im Backhaus, zusammen mit einer Reihe von Salzekuchen für das Helferteam, gebacken wurden.

Keine Frage, dass das Bauernbrot aufgrund seiner Köstlichkeit, aber natürlich auch dem fleißigen Werbeteam geschuldet, sehr schnell verkauft war. Dabei hatten viele noch eine freiwillige Spende auf den Kaufpreis draufgelegt und von einem Einzelspender erhielten die „Obstler“ für ihre gute Idee und das gelungene Projekt gar eine Extra-Spende von 500 Euro. Schließlich konnte ein stolzer Gesamtbetrag von 3.385 Euro erwirtschaftet werden.

Übergeben wurde die Spende gemeinsam von allen „Obstlern“ an Hans Breidel, der die Verteilung vor Ort im Überschwemmungsgebiet an besonders vom Hochwasser Betroffene übernahm und dabei auch ehrenamtliche Einsatzkräfte, die seit Wochen in den betroffenen Gebieten unentgeltlich Hilfe leisten, mit einbezog.

Keine Frage, dass die „Obstler“ für ihr Engagement, ihre gute und gewinnbringende Idee und schließlich die Übergabe des gesamten Verkaufserlöses besonderen Dank erhielten. Für den Freundeskreis war es aber das Wichtigste, dass ihre Spende vor Ort unbürokratisch direkt Betroffenen zugutekommen konnte.



Goldene Brote frisch aus dem Backhaus und zum Verkauf bereit.



Freude vor Ort bei Groß und Klein über die Spenden aus Elpenrod



Gemeinsam wurde die Spende von allen „Obstlern“ an Hans Breidel überreicht.

Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation – Ev. Katharinenkirche Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Zu festlichen Gottesdiensten mit Pfarrerin Ursula Kadelka, trafen sich kürzlich an zwei Sonntagen in der Evangelischen Kirche in Nieder-Gemünden, die ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1956, 1961 und 1971 der Kirchengemeinden Burg- und Nieder-Gemünden zur Eisernen, Diamantenen und Goldenen Konfirmation.

Alle Konfirmations-Jubilare erhielten zur Erinnerung an ihr Konfirmationsjubiläum eine Urkunde und in Memoriam wurde der bereits verstorbenen Alterskameraden gedacht. Die Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1971 in Nieder-Gemünden konfirmiert wurden: Marita Schierholz, geb. Heinrich, Christel Rabenau, geb. Scheunemann, Margit Stroh, Christa Theimer, geb. Stumpf, Karin Kirchner, geb. Theiß, Ulrich Fritzges, Anita Lauer, geb. Wagner, Ursula Heini, geb. Dechert und Ewald Geißler. Die Diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1961 in Nieder-Gemünden konfirmiert wurden, waren: Gerhard Fischer, Ursula Karl, geb. Tromm, Marianne Klös, geb. Wonsik, Karl-Heinz Müller, Christa Röcker, geb. Becker, Inge Theiß, geb. Fleischhauer, Adelheid Scherer, geb. Stiehler und Friedhelm Olbrich.

Die Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die 1971 in Burg-Gemünden konfirmiert wurden, waren: Helmut Ambrosi, Jutta Nath, geb. Dechert, Norbert Knöß, Burkhard Kratz, Eckhard Reitz, Peter Rühl, Dr. Arno Ruckelshausen, Edelgard Maus, geb. Buchenau, Beate Tribula, geb. Maus, Jürgen Müller, Horst Tribula und Petra Herbst-Müller, geb. Herbst. Konfirmiert wurden Sie damals von Pfarrer Dieter Holler, der zum Konfirmationsjubiläum „seiner“ ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden nach Nieder-Gemünden gekommen war.

Diamantener Konfirmand, der 1961 in Burg-Gemünden konfirmiert wurde war Herbert Theiß. Die Eisernen Konfirmandinnen die 1956 in Burg-Gemünden konfirmiert wurden waren: Renate Henkel, geb. Dick, Karin Müller, geb. Schenk und Agnes Münch, geb. Becker. Nach dem feierlichen Gottesdienst und dem anschließenden Fototermin, trafen sich die Konfirmationsjubilare in verschiedenen Gaststätten in der Umgebung zum gemeinsamen Mittagessen und gemütlichem Beisammensein.

Dort gab es noch einmal Gelegenheit, sich an die gemeinsam verbrachte Schul- und Konfirmationszeit zu erinnern und mit nachdenklichen wie auch fröhlichen Beiträgen, gemeinschaftliche Erlebnisse aufzufrischen.

Achtung - Hinweis: Die Bilder wurden von „Photography by Sabine Geisel“ für den Zeitungsbericht zur Verfügung gestellt.



Pfarrerin Ursula Kadelka und die Goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden, der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, die vor 50 Jahren konfirmiert wurden.



Pfarrerin Ursula Kadelka und die Diamantene Konfirmandinnen und Konfirmanden, der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden, die vor 60 Jahren in Nieder-Gemünden konfirmiert wurden.



Pfarrerin Ursula Kadelka und die Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die vor 50, 60 und 65 Jahre in Burg-Gemünden konfirmiert wurden. Zweite Reihe ganz links: Pfarrer i.R. Dieter Holler.

Bürgergemeinschaft Gemünden

Einladung zur Fraktionssitzung

der Bürgergemeinschaft Gemünden - BGG

Liebe Mitglieder,

Hiermit laden wir euch zur Fraktionssitzung der Bürgergemeinschaft Gemünden ein. Die Fraktionssitzung findet statt am

Dienstag, den 02. November 2021

um 19.30 Uhr

im Gemeinschaftsraum Feuerwehrhaus Rülfenrod

Maulbacher Weg 2; 35329 Gemünden (Felda) OT Rülfenrod

Tagsordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 04.11.2021
3. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Tobias Reitz

- 1. Vorsitzender -

Landfrauenverein Burg-Gemünden

Burg-Gemündener Landfrauen sind wieder in Bewegung



Die Radlerinnen der Burg-Gemündener Landfrauen beim Start zur diesjährigen Radtour auf dem Lumda-Wieseck-Radweg.

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Wie bei allen Vereinen, setzen sich die Aktivitäten beim Landfrauenverein Burg-Gemünden, nach der Corona-Pause langsam wieder in Bewegung. Und das im wahrsten Sinne des Wortes.

War im letzten Jahr die seit Jahren zum festen Bestandteil der Jahresaktivitäten der Landfrauen gehörende mehrtägige Fahrradtour Corona zum Opfer gefallen, so konnte die Tour nun, wenn auch in etwas abgespeckter Form, wieder stattfinden.

In abgespeckter Form deshalb, weil man sich in diesem Jahr für eine eintägige Tour in der näheren Heimat entschieden hatte.

Und das auch dies sehr reizvoll sein kann, lernten die zehn teilnehmenden Landfrauen kürzlich während ihrer Tour auf dem Lumda-Wieseck-Radweg kennen. Gleich um 8.30 Uhr vom Burg-Gemündener Backhaus aus bei kühler Temperatur gestartet, habe die erste Steigung über die Hohe Straße nach Nieder-Ohmen schon dafür gesorgt, dass es keinem mehr kalt gewesen sei, so Vorsitzende Manuela Rühl. Von Nieder-Ohmen aus ging es weiter nach Atzenhain und von dort auf dem neuen Radweg, über Lumda, Geilshausen, Odenhausen, Kesselbach, Allendorf/Lumda und Treis nach Staufenberg, wo die Landfrauen bei inzwischen strahlendem Sonnenschein, in einer Eisdiele Rast machten.

Nächstes Ziel war Lollar bevor es wieder zurückging über Busack, Reiskirchen, Lindenstruth, Saasen, von wo aus die Radlerinnen den Wirberg erklimmen und dort der zum Dekanat Grünberg gehörenden Kirche auf dem Wirberg, zu deren Kirchspiel seit 2017 die Kirchengemeinden Lumda, Beltershain und Wirberg mit den Dörfern Göbelnrod und Reinhardshain gehören, einen Besuch abstatteten. Weiter ging es dann bergab über Geilshausen nach Odenhausen mit einer Rast im „Waggon-Bistro Gleis 1“, bevor es vorbei an Geilshausen, Lumda und Atzenhain wieder zurück nach Burg-Gemünden ging. Insgesamt wurde eine Strecke von 83 Kilometer, mal bergauf und mal bergab geradelt. Zum Abschluss waren sich alle Teilnehmerinnen einig, dass es wieder ein gelungener Fahrradausflug war, bei dem es den Frauen gar nicht so sehr um den sportlichen Aspekt ging, sondern, wie auch schon in den Jahren zuvor, insbesondere die Gemeinschaft und die Geselligkeit im Vordergrund standen. Gleich ein paar Tage später ging es bei den Landfrauen an einem sonnigen Samstag mit einer unter dem Motto „Weitblickrunde Burg-Gemünden Bleidenrod“ stehenden Wanderung sportlich weiter.

Auch hier war wieder das Backhaus in Burg-Gemünden am Mittag der Ausgangsort für die Wandertour, die über den Fuchsberg Richtung Bleidenrod, mit einem Abstecher durch die Saalbach und zum Freien Mann, bis zu der oberhalb Bleidenrod in Richtung Bernsfeld liegenden Grillhütte führte. Wer die Wanderstrecke nicht mitlaufen konnte, war inzwischen direkt zur Grillhütte gekommen, um gemeinsam dort noch einige Zeit in der schönen Natur an diesem herrlichen Herbsttag bei Spezialitäten vom Grill und kühlen Getränken zu verbringen.

Unterstützt wurden die Landfrauen zum Abschluss der Tour an der Grillhütte dankenswerter Weise von den Landmännern Bernd, Rudi und Werner.

Der nächste Landfrauentreff findet bereits am Freitag, 29. Oktober, um 19.30 Uhr, mit einem Kinoabend im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden statt. Bei Sekt und Popcorn gibt es die sehr erfolgreiche lustige französische Filmkomödie „Willkommen bei den Sch'tis“, ein Film, über den es unter anderem heißt: „Millionen Zuschauer haben sich schon schlappgelacht“. Es geht darin um einen südfrenchischen Postbeamten der unfreiwillig zu den Sch'tis, wie die Nordlichter Frankreichs wegen ihres eigenartigen Dialekts genannt werden, versetzt wird. Zwei Welten prallen scheinbar aufeinander.

Es wird gebeten sich zur Teilnahme an dem Kinoabend, bei der Vorsitzenden Manuela Ruhl anzumelden.



Burg-Gemündener Landfrauen erkundeten im Rahmen der Wanderung „Weitblickrunde Burg-Gemünden Bleidenrod“ die nahe Umgebung um Burg-Gemünden und Bleidenrod.



Abschluss der Wandertour an der Grillhütte oberhalb Bleidenrods



TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V.



Einladung zum Tag des Kinderturnens

(Tag der offenen Tür)

Motto: „Kinderturnen wirkt für immer“

Mitmachen können alle Kinder im Alter von 3 bis 11 Jahre.

Das „Kinderturnabzeichen für Alle“ kann erworben werden.

Wo: Turnhalle der Pestalozzi-Schule, Nieder-Gemünden

Wann: Am Sonntag, den 07. November 2021

In der Zeit von 13:30 bis 17:30 Uhr

Letzter Einlass: 16:00 Uhr

Vergesst bitte nicht Turnkleidung, saubere Hallenturnschuhe oder -schlappchen, eure Eltern, Großeltern u. Geschwister mitzubringen!

Es gelten die aktuellen Coronaregeln sowie das ausgehängte Hygienekonzept.

Über euere rege Teilnahme freut sich der

TSV 1919/20 Burg-Nieder-Gemünden e. V.



WWW.WITTICH.DE



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Bücher für Städte und Gemeinden

Seit unserer Verlagsgründung 1970 gehören Amts- und Mitteilungsblätter sowie Broschüren, Flyer und weitere Druckerzeugnisse zu unserer Produktpalette.

Die LINUS WITTICH Medien KG hat seit 01. Januar 2018 in Erweiterung des Angebotes die Buchproduktion und Verlagstätigkeit von



übernommen und führt diese unter der Marke Geiger-Verlag zuverlässig weiter.

Zu unserer Produktpalette gehören u.a.:

Historische Bildbände | Städte und Gemeinden im Wandel
 Farb-Bildbände | Heimatbücher | Jahrbücher | Chroniken
 sowie individuelle Kalender für Kommunen, Vereine, sonstige Unternehmen und sogar Privatpersonen

Rufen Sie uns an!

Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein | Tel. 06643/9627-383
 buch@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

... wir sind der Verlag für Städte und Gemeinden!

Go online! Go **wittich.de**

BROSCHÜREN | BÜCHER | WAHLWERBUNG
EINTRITTSKARTEN | ETIKETTEN | FEST-WERBUNG
BAUZAUN-WERBUNG | PLATTEN | SCHILDER
OFFICE-PRODUKTE | BRIEFUMSCHLÄGE
KUGELSCHREIBER | FEUERZEUGE | KUNDENSTOPPER
HEMDEN | HOODIES | POLOSHIRTS | SOFTSHELLJACKEN
KAPPEN | T-SHIRTS | SCHÜRZEN | HANDTÜCHER
POSTKARTEN | FOTO-TAPETE | STEMPEL | SPEISEKARTEN
FLYER | KALENDER | PLAKATE
BANNER | DISPLAYS | AUFKLEBER

JETZT UNVERBINDLICHES ANGEBOT ANFORDERN!



Tel.: 06643.9627-384 | marketing@wittich-herbstein.de

 **www.fly-and-help.de**

**Grabschmuck in verschiedenen
Farben und Formen sowie
Wachsrosen ab sofort
im Verkauf.**

Eine kleine Auswahl finden Sie im
Hofladen, ansonsten nehmen wir
gerne Bestellungen entgegen.

FLORA-CREATIV

Homburg, Jahnstr. 6,
Tel. 01742470704

Mein Traumurlaub
im Land der tausend Seen – im Ferienpark
Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

www.ferienpark-lenz.de



MEDIZINISCHER VORTRAGSABEND: HERZRYTHMUSSTÖRUNGEN, PERIPHERE ARTERIELLE VERSCHLUSSKRANKHEIT UND MODERNE ANÄSTHESIE

Kostenlose Vorträge in der Stadthalle Stadtallendorf

- Anzeige -

Schwalmstadt. Die Asklepios Klinik Schwalmstadt lädt zu einem medizinischen Vortragsabend in Stadtallendorf ein. Die kostenlose Infoveranstaltung zu den Themen „Herzrhythmusstörungen, periphere arterielle Verschlusskrankheit und moderne Anästhesie“ findet am Dienstag, den 02. November in der Stadthalle Stadtallendorf von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Referenten sind Dr. med. Elvan

Akin, Chefarzt der Rhythmologie und Elektrophysiologie, Dr. Belay Tilahun, Chefarzt der Gefäßchirurgie sowie Dr. Andreas Hettel, Chefarzt der Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin.

Zunächst wird Dr. Elvan Akin über Ursachen, Symptome und Behandlungsmöglichkeiten von „Herzrhythmusstörungen“ ausführlich informieren. „Herz-

rhythmusstörungen sind die häufigste Ursache des plötzlichen Herztodes. Sie können sich bereits im Vorfeld bemerkbar machen, aber auch plötzlich und unerwartet auftreten. Betroffen sind dabei nicht nur ältere Menschen oder Patienten mit Vorerkrankungen. Herzrhythmusstörungen können bei Menschen mit unterschiedlichsten Herzerkrankungen, aber auch junge, vermeintlich gesunde Menschen treffen“, weiß der Chefarzt.

Über Symptome, Ursachen, Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten sowie therapeutische Maßnahmen der sogenannten „Schaufensterkrankheit“, wird der Chefarzt der Gefäßchirurgie, Dr. Belay Tilahun an diesem Abend allgemeinverständlich berichten. Unter einer „peripheren arteriellen Verschlusskrankheit“ versteht man die eingeschränkte Durchblutung von Arterien in Arm oder Bein. Durch Arterienverkalkung bilden sich Engstellen oder Verschlüsse in den Gefäßen, die den Blutstrom in das zu versorgende Gewebe behindern. „Dadurch kommt es zu Schmerzen in den ungenügend durchbluteten Mus-

kelgruppen, die beim Gehen zum Stehenbleiben zwingen“, erklärt der Mediziner.

Abschließend wird Dr. Andreas Hettel über die verschiedenen Anästhesieverfahren umfassend aufklären. „Zum Glück gibt es heutzutage moderne Anästhesie- und Überwachungsverfahren. So können beispielsweise auch ausgedehntere Operationen bei älteren Patienten mit einem geringen Risiko durchgeführt werden“, sagt der Chefarzt.

Im Anschluss an die jeweiligen Vorträge steht ausreichend Zeit zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 02. November von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es gilt die 2-G-Regel (vollständig geimpft oder genesen). Außerdem müssen sich alle Besucherinnen und Besucher vor Ort registrieren.

Vortragsreihe - Gesundheitsakademie

GESUNDHEITSAKADEMIE
ON TOUR

**HERZ- UND GEFÄSSERKRANKUNGEN
- Symptome, Diagnose und Therapie -**

**Kostenloser Eintritt
Keine Anmeldung**

ES GELTEN DIE 2-G-REGELN

Wann: Dienstag, 02. November 2021 - 18 Uhr
Wo: Stadthalle Stadtallendorf
Bahnhofstraße 2 | 35260 Stadtallendorf
Referenten: Dr. E. Akin, Dr. A. Hettel, Dr. B. Tilahun

 **ASKLEPIOS**
Klinikum Schwalmstadt

Krankenhausstr. 27 | 34613 Schwalmstadt
Tel.: (0 66 91) 799-606 oder 799-484
www.asklepios.com



Marburger Kunsthandwerkermarkt am 6. und 7. November 2021

Kunst trifft Handwerk

Das erste Novemberwochenende ist in Marburg in bester Tradition besetzt: Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland kommen in die Universitätsstadt Marburg, um ihre handwerklichen Arbeiten zu präsentieren.

Nachdem im vergangenen Jahr der Marburger Kunsthandwerkermarkt pandemiebedingt leider ausfallen musste, können Fans des beliebten Marktes den 6. und 7. November nun schon fest einplanen.

Die Ausstellenden freuen sich nach der Zwangspause riesig auf ein Wiedersehen in Marburg. Im Gepäck haben sie viele neue Produkte, die während der langen Corona-Zwangspause entstanden sind. Unterstützen Sie gerne diese Arbeit und decken Sie sich schon mit ersten Geschenken für Weihnachten ein.

Die Auswahl ist vielfältig und außergewöhnlich. Lassen Sie sich inspirieren und bringen Sie gerne auch viele Interessierte und Freunde mit.

Man darf erneut gespannt sein, was die rund 100 Ausstellenden in diesem Jahr im und um das Erwin-Piscator-Haus anbieten.

Bereits im Außenbereich gibt es eine Vielzahl handwerklicher Arbeiten zu entdecken. Ob Skulpturen aus Holz und Metall, textile Unikate aus Filz, erlesener Merinowolle oder ausgefallene Stoffkreationen, die facettenreiche Auswahl ist beeindruckend und macht Lust auf noch mehr Angebote und weitere Stände im gesamten Erwin-Piscator-Haus. Endlich wieder Marktatmosphäre erleben, gemütlich schlendern und Interessantes, Neues, Nützliches oder einfach nur Schönes entdecken!



weis der Testung bitte das entsprechende Testheft mit. Verzichten muss man in diesem Jahr leider auf das beliebte Kindermittmachangebot, welches pandemiebedingt nicht stattfinden wird.

Marburger Kunsthandwerkermarkt

Samstag, 6. November, 12:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 7. November, 10:00 bis 17:00 Uhr

Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro/Kinder bis 15 Jahre frei

Weitere Informationen (Ausstellerverzeichnis etc.) unter www.erwin-piscator-haus.de



Erstmals in diesem Jahr wird Angela Schmidt aus Marburg ihre individuellen Töpferarbeiten präsentieren. Sie legt ihren Hauptfokus auf Gartenkeramik mit Wasserspielen und setzt dabei auf das Spiel mit Farben und Formen. Auch aus Marburg kommt das Holz der Marburger Rotbuche, welches Thomas Hörold für seine selbstgefertigten Schreibgeräte verwendet. Entstanden sind durch ihn ganz besondere Einzelstücke mit besonderem Wert - ein Stückchen Heimat.

Gut „behütet“ können die Besucher/innen sich am Stand der Modistin Maren Kuchta fühlen, die eigens aus Dänemark anreist. Ihr Hutdesign ist immer ein echter Publikumsmagnet. Ihre Herausforderung ist, den Hut wieder tragbar und ihn als ein Tüpfelchen auf dem I zur Vollendung der Bekleidung zu machen.

Aufgrund der guten Nachfrage insbesondere für die Herren hat Sylvia Schöck aus Bischoffen wieder Bierseife produziert. Aber auch ihre Seifentorten und die Badekosmetik sind nicht nur optisch ein besonderer Augenschmaus.

Los geht es am Samstag, 6. November von 12:00 bis 18:00 Uhr und am Sonntag, 7. November von 10:00 bis 17:00 Uhr. Interessierte haben Zutritt zum Gebäude, wenn sie geimpft/genesen/getestet (3G) sind. Während des gesamten Aufenthaltes im Gebäudes ist eine medizinische Mund-/Nasenmaske zu tragen. Schulkinder bringen zum Nach-

MARBURGER KUNST HAND WERKER MARKT

6.+7.11.

ZUTRITT ZUR
VERANSTALTUNG
NUR MIT 3G-REGEL:
GEIMPFT, GENESEN
ODER GETESTET

ÖFFNUNGS-
ZEITEN:
SA. 6.11.21
12-18 UHR
SO. 7.11.21
10-17 UHR

Keramik: Angela Schmidt
Foto: Dietrich Srock

ERWIN-PISCATOR-HAUS
BIEGENSTR. 15 | MARBURG

EINTRITT: 3€ | KINDER BIS 15 J. FREI
NÄHERE INFOS & KONTAKT:
WWW.ERWIN-PISCATOR-HAUS.DE

Ihr persönlicher Ansprechpartner
beim TOP-Lokalversorger



Holger Schaumann

Direktvertrieb Stadtwerke Marburg GmbH

Mobil: 0175 8500261

Telefon: 06421 205 680

Email: holger.schaumann@swmr.de



Kundenzentrum, Am Krekel 55, 35039 Marburg
Mo.-Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr

STADTWERKE  MARBURG

Tel.: 06421/205-505 • www.stadtwerke-marburg.de

100% Glasfaser
für Dein Zuhause

TNG 

**Jetzt
anschießen!**



Bei Onlinebestellung sicherst
du dir **25 €** Startguthaben!

www.tng.de/onlinebestellung

Weitere Infos auf
www.tng.de/hessen

Korkbeläge • Tapeten • Farben

TAPETEN ...
Bei uns immer gut beraten!

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

AS CREATION
Tapeten für ein
schönes Zuhause!

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13 A
EXCLUSIV Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Vogel
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Meister-
haft **auto
reparatur**  **D&F**
Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Die Werkstatt

Norbert Lein • Kfz-Reparatur aller
Fabrikate
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Scholl & Hoffrichter
Getränkeshop • Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

...immer das Richtige
für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Getränkeshop • Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Getränkeshop • Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 27.10. bis 09.11.21

Rosbacher Wasser

med. oder spritzig

12 x 1,0l
(1l = 0,50 €)
zzgl. 3,30 € Pfand



5,99

Benediktiner Weizen

versch. Sorten

20 x 0,5l
(1l = 1,60 €)
zzgl. 3,10 € Pfand



15,99

Sinalco

Cola oder Orange

12 x 1,0l
(1l = 0,79 €)
zzgl. 3,30 € Pfand



9,50

Rapps Weiterauer Gold Apfelwein

6 x 1,0l
(1l = 1,33 €)
zzgl. 2,40 € Pfand



7,99

Veltins Pils

20 x 0,5l/24 x 0,33l
(1l = 1,30 €/1,64 €)
zzgl. 3,10 €/3,42 € Pf.

12,99



Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt

Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tel.: 06634/918828

Fax: 06634/918833

E-Mail: kanzlei@ra-pabst.de

Internet: www.RA-Pabst.de



Der defekte Schachtdeckel

Das Oberlandesgericht Saarbrücken hatte sich im Urteil vom 20.05.2021 damit zu beschäftigen, wann eine Gemeinde für den Zustand eines Schachtdeckels eines Kanaleinstiegs verantwortlich ist.

Gegenständlich war ein Fall, bei dem eine Fußgängerin auf einen Schachtdeckel eines Revisionsschachtes trat, dieser nachgab und dadurch die Fußgängerin mit dem rechten Bein in den Schacht hineinkam und dabei einen komplizierten Beinbruch erlitt.

Dabei entschied das Oberlandesgericht zugunsten der Fußgängerin, als es der Gemeinde nicht gelang, nachzuweisen, dass ein Abheben des Schachtdeckels durch Dritte erfolgt ist und weiterhin die Fußgängerin auch kein Mitverschulden gegen sich gelten lassen musste, da diese grundsätzlich darauf vertrauen durfte, dass in dem Gehweg eingelassene Schachtdeckel gefahrlos betreten werden können.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Unsere Service-Angebote!

ec cash EC-Cash-Service gekühlte Getränke Gartenum-Verleih Party & Festservice Gläser-Verleih Kühl-wagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.